



Jahresberichte 2015

Inhaltsverzeichnis

Bericht des 1. Vorsitzenden	2
Mitgliederentwicklung 2015	6
Bericht der Abteilung Gymnastik	7
Bericht der Abteilung Laufen	8
Bericht der Abteilung Tischtennis	12
Bericht der Seniorengruppe	21
Berichte der Abteilung Fußball	22



Liebe Eintrachtler,

abweichend von den vergangenen Jahren werden wir euch den Jahresrückblick nicht in vollem Umfang in schriftlicher Form zur Verfügung stellen. Lediglich den Bericht des 1. Vorsitzenden sowie den Kassenbericht erhalten Sie in Schriftform, die Berichte aus den Abteilungen können Sie auf unserer Homepage unter "ekhw.de" abrufen.

Das Jahr 2015 brachte in seinem Verlauf relativ normale Vorstandssarbeit mit sich. So wurden insgesamt sechs Vorstandssitzungen durchgeführt, in denen verschiedenste Themen z. T. ausführlich diskutiert und beschlossen wurden.

Veranstaltungen:

Auch 2015 fand wieder ein gelungener Kinderfasching im Saal der Rockenstube statt, der unter der Federführung von Sabrina Dorner mit etlichen Helfern und Helferinnen durchgeführt wurde. So verbrachten fast 100 Kinder z. T. mit ihren Eltern einen lustigen Nachmittag.

Das Schafkopfrennen organisierte Matthias Wenk. Es fand am Samstag, 18.04.2015 statt. 44 Teilnehmer spielten den Sieger aus. Herzlichen Dank an die Organisatoren und die Helfer.

Das einjährige Sommerfest am Sa., 25. 07.2015 fand nicht die erhoffte Resonanz, da auch das sportliche Programm sehr spät feststand und auch keine attraktiven Gegner für die Fussballspiele verpflichtet werden konnten. Als Folge daraus war auch der Besuch schwach und der Umsatz sehr mäßig. Einzig der Benefizlauf zugunsten der "Alzheimergesellschaft Weißenburg" brachte ca. 190 Teilnehmer nach Kattenhochstatt, die auch einen hohen Spendenbetrag (incl. der Einzelpende der Sparkasse Mfr.-Süd und Reisebüro Engeler) von 1947 Euro erbrachten.

Anders war dies beim alljährlichen Wandertag "Rund um den Flüglinger Berg", bei dem sich bei herrlichem Herbstwetter am 03.10.2015 ca. 130 Wanderer auf den Weg machten. Dies bedeutete, dass auch der Umsatz mit relativ geringem personellem Aufwand -im Vergleich zum Sommerfest- sehr gut war. Besonderer Tag gilt der Familie Meißner aus Weimersheim, die ihre Garage für die Brotzeitstation zur Verfügung stellte.

Die zum 10. Mal durchgeführte "Sternwanderung" - Vereinsmitglieder und Gäste wanderten von Weimersheim - Emetzheim und Holzingen sternförmig nach Kattenhochstatt, brachte dieses Jahr wieder mehr Wanderer auf den Weg. Am Sportheim warteten weihnachtliche Leckereien sowie Glühwein und gegrillte Bratwürste auf die Wanderer. Herzlichen Dank an die Fussballabteilung, die die Verpflegung übernommen hatte.

Bei der am Di., 08.12.2015 von der Seniorenguppe durchgeführten "Adventsfeier" platzte der Saal angesichts von über 70 Teilnehmern aus allen Nähten. Siegfried Leitel hatte mit seinem Team alles hervorragend vorbereitet und Reinhard Neumann gestaltete den Nachmittag in seiner unnachahmlichen Weise.

Die Weihnachtsfeier am Sa., 19.12.2015 im Saal der Rockenstube war wiederum gut besucht und schloss die Veranstaltungsreihe im Jahr 2015 ab.





Sportgelände uns Sportheim:

Für das Sportgelände waren 2015 keine größeren Baumaßnahmen geplant. Trotzdem wurden alle drei Plätze im Frühjahr aerifiziert und vertikutiert, der A-Platz zusätzlich besandet.

Das Sportheim erhielt im Oktober eine Außenrenovierung durch einen neuen Anstrich. Die Arbeiten führte die Malerfirma Meyer aus Emetzheim durch. Die Kosten hierfür (3200 Euro) wurden z. T. durch den Gewinn beim "Diba-Bank-Gewinnspiel" (1000 Euro) finanziert.

Mitgliederentwicklung:

Mit der Bestandserhebung 2015 meldeten wir insgesamt 796 Mitglieder beim BLSV. Davon waren 316 weiblichen und 480 männlichen Geschlechts. Im Verlauf des Jahres kamen 29 neue Mitglieder hinzu, während zum Jahresende 2015 sich insgesamt 36 Mitglieder abmeldeten. Beinhaltet sind bei den Abgängen auch die verstorbenen Mitglieder Fritz Dorner (08.07.2015) und Emil Behr (07.10.2015), sodass der momentane Mitgliederbestand mit 789 leicht rückläufig ist. Wir gedenken unserer Verstorbenen und bedanken uns für deren langjährige Vereinstreue bis in den Tod.

Die Namen der Zu- und Abgänge finden sie in der beiliegenden Auflistung.

Ehrungen:

Für langjährige Mitgliedschaft in der Eintracht konnten bei der Weihnachtsfeier bzw. heute bei der Jahreshauptversammlung folgende Personen geehrt werden:

10 Jahre - Silberne Ehrennadel:

Nadja Beil, Sebastian Degen, Sabine Dittrich, Sabrina Dorner, Andrea Eckert, Bärbel Goldfuß, Sylvia Heinze, Stefan Kraft, Tobias Loy, Andy Meyer, Matthias Meyer, Antja Munninger, Uwe Pfahler, Matthias Richter, Daniel Schwimmer, Tobias Schwimmer, Christian Simon, Carsten Thomas, Christian Walz, Constantin Weck und Volker Wiesinger.

25 Jahre- Goldene Ehrennadel:

Michael Berger, Dieter Hegner, Armin Heinze, Heike Klimke, Susanne Strobel

40 Jahre - Golden Ehrennadel 40 und BLSV-Ehrennadel 40:

Reinhard Eckert, Richard Gempel, Reinhard Kerschbaum, Werner Meyer

50 Jahre: Goldene Ehrennadel 50 und BLSV-Ehrennadel 50:

Erwin Bauer, Helmut Luithle, Herbert Luithle, Detlev Schaffelhofer, Peter Schmiedel, Herbert Weisel und Oskar Weisel.

Ehrungen durch den BLSV:

Eva Fanderl - BLSV-Nadel in Silber für 15 Jahre Mitarbeit an führender Stelle im Verein

Norbert Kleemann - BLSV-Nadel in Silber mit Gold für 20 Jahre Mitarbeit an führender Stelle im Verein

Erwin Bauer - BLSV-Nadel in Gold für 25 Jahre Mitarbeit an führender Stelle im Verein

Helmut Luithle - BLSV-Nadel in Gold mit Brillanten für 40 Jahre Mitarbeit an führender Stelle im Verein.

Allen Geehrten spreche ich im Namen der EINTRACHT meine herzlichen Glückwünsche zu den Ehrungen aus und bedanke mich für die langjährige Vereinstreue und Mitarbeit.





Bei der Weihnachtsfeier konnte folgende aktive Sportler für eine Vielzahl an Einsätzen in den Mannschaften Tischtennis und Fußball geehrt werden:

TT: 100 Spiele: Robert Hofmann

Fussball: 100 Spiele: Felix Thalhauser

TT: 600 Spiele: Georg Degen

Fussball: 800 Spiele: Willi Eckert

TT: 700 Spiele: Werner Hofmann

Sonstiges:

Wie sicher die meisten von euch mitbekommen haben, wurde vom 02. zum 03. September 2015 in unser Sportheim eingebrochen. Der entstandene Sachschaden war glücklicherweise gering, lediglich einige Werkzeugdruckstellen konnten am Fensterrahme festgestellt werden, die keiner Reparatur bedurften. Allerdings entwendete der Täter ca. 80 Euro Bargeld aus der Getränkekasse und nahm das am Einstiegsfenster angebrachte Fliegengitter mit. Somit beziffert sich der finanzielle Schaden auf insgesamt ca. 250 Euro. Ein weiterer Versicherungsfall entstand am Dienstag, 06. Oktober 2015: Während einer Veranstaltung der Seniorenguppe im Sportheim zog ein schweres Gewitter auf. Der Blitz schlug in einem Flutlichtmasten ein. Dabei wurden glücklicherweise "nur" die Schutzschalter der elektrischen Anlage zerstört, die Erdleitungen blieben intakt. Die Schadenshöhe belief sich in diesem Fall auf ca. 500 Euro (Reparatur durch die Fa. Elektro Rührer).

Beide Schäden wurden der Versicherung gemeldet, wobei die Regulierung noch aussteht.

Die Eintracht hat im abgelaufenen Jahr wieder eine Vielzahl von Spenden -Sach- und Geldspenden- erhalten. Dafür möchte ich mich bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Beim Gewinnspiel der DIBA-Bank konnten wir bereits zum vierten Mal jeweils 1000 Euro gewinnen, auch der Einkaufsabend bei Intersport Steingass führte zu einer Trikotspende, die für die 2. Seniorenmannschaft Fußball verwendet wird.

Der Gastank hinter dem alten Sportheim steht dort nun seit 41 Jahren und wird regelmäßig durch eine Fachfirma überprüft. Bei der letzten Prüfung im Oktober 2015 erhielten wir die Plakette nicht mehr, weil sowohl technische als auch optische Mängel vorhanden sind. Wir beschlossen deshalb in der Sitzung vom 5.11.2015, einen neuen Gastank zu leasen (Kosten monatlich ca. 10 Euro). So werden die Pflege, Prüfung und Reparaturen künftig durch diese Leasinggebühr beinhaltet sein.

Auf die sportlichen Erfolge gehen die einzelnen Spartenleiter gesondert ein, weshalb ich darauf verzichte.

Dank:

Ich danke allen unseren Mitgliedern, die sich im letzten Jahr aktiv am Vereinsgeschehen beteiligt und mitgeholfen haben, dass die Eintracht wieder ein gutes Jahr hinter sich gebracht hat. Dies gilt für alle aktiven Sportler, die den Namen der Eintracht, teilweise weit über die Stadt- und Landkreisgrenzen hinaus, vertreten haben, genauso wie den vielen nicht genannten Helfern im Hintergrund.

Allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Trainern, Betreuern, Helfern im Sportheimbetrieb und am Sportgelände, bei den verschiedenen Veranstaltungen wie Schafkopfrennen, Kinderfasching, Sommerfest, Wandertag, Sternwanderung, Seniorenveranstaltungen und der Weihnachtsfeier danke ich für die Hilfe.





Zum Schluss noch ein persönliches Wort:

Mit dem heutigen Tag endet meine aktive Zeit in der Vorstandschaft der Eintracht, in der ich insgesamt 12 Jahre als Schriftführer und 30 Jahre als 1. Vorsitzender tätig war. Es war, zurückblickend, eine schöne, erlebnisreiche und auch erfolgreiche Zeit. Viel konnte ich im Zusammenwirken mit den Vorstandsmitgliedern und vielen Helfern in dieser Zeit planen und vollenden. Es sei nur der Bau der drei Sportplätze, der Flutlichtanlagen und des Sportheims genannt.

Die Eintracht ist mir zu einer zweiten Familie geworden. Deshalb danke ich allen, die mir in dieser Zeit geholfen haben, den Verein zu führen. Danken möchte ich auch den Weimersheimer Freunden, die mit und nach der Fusion mit der Spvgg. Weimersheim dazu beigetragen haben, dass diese Fusion nicht nur auf dem Papier zu einer Erfolgsgeschichte geworden ist.

Ein Dank gilt insbesondere auch meiner Frau, die mir in dieser Zeit immer den Rücken freigehalten und mein Engagement für den Verein mit Verständnis mitgetragen hat.

Der neuen Vorstandschaft wünsche ich für ihre Arbeit eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen sowie allzeit Glück und Erfolg.

Danke

Euer

Hans Gempel





Zugang

Austritt

Name	Vorname	Abteilung	Name	Vorname	
Oberhuber	Stefan	Fussball	Kamm	Daniel	
Schusser	Tom	Turnen	Stefani	Moritz	
Avdijaj	Albiana	Fussball	Fischer-Herzog	Bianca	
Zollnhofer	Daniel	TT	Lang	Marco	
Rottler	Udo	Fussball	Frank	Johanna	
Reißlein	Dominik	Triathlon	Frank	Peter	
Streit	Bastian	Fussball	Frank	Max	
Reichart	Chris	Fussball	Frank	Georg	
Scholz	Manuela	Turnen	Blasi	Allesandro	
Wisbacher	David	Fussball	Wolf-Freidhöfer	Johanna	
Schmidtkonz	Larissa	Fussball	Wolf-Freidhöfer	Nora	
Lämmerer	Melina	Fussball	Fraas	Kevin	
Lange	Stephen	Fussball	Beck	Christian	
Anuschek	Lukas	TT	Wolf-Freidhöfer	Sandra	
Weichselbaum	Kathrin	Turnen	Steiner	Astrid	
Weichselbaum	Emma	Turnen	Ludwig	Lucia	
Näpfel	Martina	Turnen	Ludwig	Liana	
Weißmüller	Daniela	Turnen	Luff	Tobias	
Kirchdorfer	Louis	TT	Dorner	Fritz	verstorben
veLehl	Ulrike	Turnen	Föttinger	Johannes	
Lehl	Julia	Turnen	Birkhan	Stefanie	
Pickl	Korbinian	Turnen	Späth	Karl	
Ehrengruber	Mona	Turnen	Hecker	Luna	
Gruber	Felix	Fussball	Stiegler	Lorenz	
Loy	Julian	TT	Luithle	Sebastian	
Loy	Yessica	TT	Schießl	Raphaela	
Weisel	Franz	TT	Schießl	Damaris	
Hartmann	Michaela	LG	Freitag	Tim	
Seegmüller	Nico	Fussball	Freitag	Tina	
			Krause	Britta	
			Kleber	Mareike	
			Behr	Emil	verstorben
			Luff	Roman	
			Volkersdorfer	Jens	
			Kraft	Philipp	
			Kilian	Elfriede	





Unsere Trainingszeiten sind:

Montag:

Kinderturnen	von 14.00 – 15.00 Uhr	Angie Billing / Sonja Mühlöder / Ulrike Lehl / Gabi Ludwig
Aerobicgruppe	von 18.45 – 19.30 Uhr	Eva Fanderl
Damenseniorengruppe	von 19.30 – 20.15 Uhr	Annelie Meyer

Mittwoch:

Damengymnastik	von 19.30 - 20.30 Uhr	Karin Gempel / Moni Hansbauer
Männergymnasik	von 20.30 - 21.30 Uhr	Hubert Ritzke

Donnerstag:

Mutter-Kind-Turnen	von 15.00 – 16.00 Uhr	Yvonne Kurmann /Alexandra Behr
	von 16.00 – 17.00 Uhr	und im Anschluss noch eine Stunde, da zu viel Teilnehmer

NEU: donnerstags

Rückenschule und Zumba-	von 18.30 – 19.00 Uhr	Angie Billing
Rückenschule im Sport- heim	von 19.00 – 19.30 Uhr	Regina Sörgel

Beim Kinderturnen musste die Bianca Kraft leider aus beruflichen Gründen ihr Amt aufgeben. Aber glücklicherweise fanden sich schnell Sonja Mühlöder und Gabi Ludwig, die die Angie bei Ihrer Tätigkeit unterstützen. Nach einer längeren Pause im Kinderturnen bis Anfang November ist noch zusätzlich Ulrike Lehl mit eingestiegen. Außerdem geht die Stunde jetzt von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Unsere „Gemeinsame Turnstunde“ war am 15. Juli bei passendem Wetter in Kattenhochstatt. In diesem Jahr haben neben den bisherigen Damen, auch Regina Sörgel und Angie Billing jeweils Zumba und Rückentraining mit einfließen lassen. Hinterher saßen wir bei leckeren Steaks vom Grill, gebraten vom Gempel Manfred, bei frischen Salaten noch lange beisammen.

Am diesjährigen Weißenburger Kerwa-Festzug haben Damen aus der Aerobicgruppe und Kinder vom Kinderturnen zusammen mit welchen vom Tischtennis als Fußgruppe teilgenommen.

Ich war im November einen Tag in Hilpoltstein auf einem Übungsleiterlehrgang, wo unter anderem Yin-Yoga, Zumba und Latino-Aerobic auf dem Programm standen. Auch in Pleinfeld beim 10.

„Benefiz-Aerobic-Marathon“ hab ich einen Vormittag verbracht.

Vielen Dank an dieser Stelle den anderen Trainerinnen Moni, Karin und Annelie, auf die immer Verlass ist, wenn wir uns mal gegenseitig aushelfen müssen.

Herzliches Dankeschön natürlich auch an alle Frauen, die für die Vereinsveranstaltungen Kuchen backen und beim Sportheimdienst mithelfen.

Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Eintracht, sowie deren Familien viel Glück, viel sportlichen Erfolg und vor allen Dingen viel Gesundheit für das neue Jahr 2016.

Eva Fanderl



Der letzte Lauf im Jahr 2014 war der Silvesterlauf in Pleinfeld. Die meisten Läufer nutzen diesen Lauf für einen gemütlichen Jahresausklang. Bei 10 cm Neuschnee liefen nach 9,5 km Nicki, Seppi, Thomas, Heidi und nach 5,1 km Stephan Sitter, Lukas und Tobias Reissig ins Ziel.

Am 05.01.2015 haben wir unser 20 Jähriges Bestehen der Laufgruppe mit einem tollen Fest im Sportheim gefeiert.

Beim 10.Benefizlauf , am Dreikönigstag,in Unterwurmbach waren wir mit 16 Eintracht Läufern wieder stark vertreten.

(Abends war noch Jahreshauptversammlung Ende 21:30 Uhr).

Wie jedes Jahr im Februar, der Berchinglauf . 43 km mit Gerhard Gattenmeier (der zum 30 mal nach Berching lief). So machten sich 17 Frauen u. Männer, darunter auch Lothar und Jörg ,Mi. früh um 3:30 Uhr bei minus 15 Grad in Höttingen auf den langen Weg. Nach rund viereinhalb Stunden kamen dann alle gut in Berching an. Natürlich ging es dann schnurstracks ins Gasthaus Winkler.

Es folgten etliche Wettkämpfe:

Beim Hip.-Halbmarathon war die Eintracht mit 2 Läufern am Start. Schnellster der Eintracht war Dominik Dorner in 1:38 Std. Unser Oldie Rainer Hemmeter finishte in 1:41 und erreichte den 1. Platz in M60. Glückwunsch! Tolle Leistung.

Beim Halbmarathon Ingolstadt starteten Thomas Reissig (1:32 Std.), Heidi Reissig (2:08 Std.) und Gabi Hermann (2:12).

Als nächstes stand der Altstadtlau in Weißenburg auf dem Programm. Los ging es am Sonntag früh mit dem 10 km-Lauf. An den Start gingen Rainer Hemmeter und Andrea Lutz. Rainer erreichte bei unbezwingbarer Konkurrenz in der Zeit von 45:51 min. den 3.Pi. in seiner Altersklasse. Andrea kam mit einer Zeit von 39:34 min als 1.Frau ins Ziel .

Mit drei Schüler- und einer Jugendmannschaft waren wir stark aufgestellt. Die erste Schülermannschaft A (3x2km) mit Felix Schmied, Simon Strobel und Tobias Reissig erkämpfte sich gleich mal den 1.Pi. In 24:40 min.

Platz 2 ging an das Triple Lukas Stengel, Theresa Görg und Ben Sitter in 26 min. Die Schülermannschaft B mit Luca Bittner, Dominik Reißlein und Niklas Schmied lief nach 23:33 min. ebenfalls auf Rang 1.

Die Jugend musste, im Gegensatz zu den Schülern, 3 mal 4 km laufen. Die Mannschaft der Eintracht, bestehend aus Philipp Sitter, Jonny Lange und Jonas Stengel erreichte den 3. Platz.(51:19 min.) .

Der zweite Altmühltrail am 2./3. Mai um Gunzenhausen war ein gelungener Laufevent.

Andrea Lutz, Sepp Schiele und Thomas Reissig waren an beiden Tagen dabei. Am Samstag startete man in Heidenheim und es ging über sehr anspruchsvolles, hügeliges Gelände. Ziel war nach 28 km in Gunzenhausen. Andrea lief nach 2:07 Std. als 1.Frau durchs Ziel. Leider hatte sie ihren Chip vergessen und wurde deshalb nicht gewertet. Thomas finishte in 2:18 Std. So. früh ging es von Muhr am See nach Gunzenhausen.





Auch am zweiten Tag lief Andrea nach 17 km und 1:17 Std. als erste Frau in Gunzenhausen über die Ziellinie. Heidi und Thomas machten sich gemeinsam auf Kulinarische Strecke und wurden von Alex Höhn in GUN. herzlich empfangen.

Am gleichen Tag startete Christof Schabbehard beim Halbmarathon in Bamberg. Er bewältigte die schwere Strecke in 1:28 Std.

Andrea Lutz war auf weiteren Laufveranstaltungen sehr erfolgreich unterwegs:

14.06. Frankenweglauf 24 km, 2:12 Std. 1.Platz.

21.06. Schliersee Sixtuslauf HM 1:33 Std. 1.Platz

27.6. Den Brixen-Dolomiten-Marathon mit 2400 HM. 4. Platz in 5:10 Std.

Es folgte der 31. Landkreislauf, 46 km von Thalmansfeld nach Ellingen.

Wir beteiligten uns wieder mit 6 Mannschaften(72 Läufer). Was mich wieder sehr gefreut hat, dass wieder zwei Jugendmannschaften der Eintracht am Start waren. Durch tolle Laufleistungen, bei allen Mannschaften, konnte man wieder sehr gute Platzierungen erzielen. Mit einer starken gemischten Mannschaft wollte man dieses mal wieder einen Podestplatz erreichen. Bis zur Hälfte der Strecke lag die gemischte Mannschaft auf Pl.2 oder Pl.3. Zur Überraschung Aller, sprintete dann Christof Schabbehard strahlend als ERSTER bei den gemischten Mannschaften ins Ziel (3:01 Std.). Es herrschte große Freude. Die Gemischte II kam auf den 11.Platz (3:27 Std.). Die Männer erreichten Platz 19 (3:57 Std.). Unsere Damen erreichten einen 5.Platz. Unsere Jugendmannschaft lieferte sich einen harten Zweikampf mit Arriba Göppersdorf. Am Ende reichte es nur zum 2. Platz (3:11 Std.) Schade! Mit starker Laufleistung finishte unsere zweite Jugendmannschaft auf einen tollen 4.Platz (3:39 Std.) Über Medaillen und Pokale konnte man sich sehr freuen. Abends im Sportheim wurde bei toller Stimmung lange gefeiert.

Unser 6.Benefizlauf

Laufen, walken und wandern für einen guten Zweck.

Unser 6. Benefizlauf war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung. Bei guten Laufbedingungen, konnten wir einen neuen Rekord von 190 Einschreibungen und 1947,-€ an freiwilligen Spenden, erreichen.

Auch bei der Tombola, war das Zelt wieder bis zum letzten Platz gefüllt. So hoffte man doch einen unserer tollen Preise zu gewinnen. z.B. die Reise „3 Tage Silvester in Leipzig“.

Die Spenden von über 1947,-€ gingen wieder an die Alzheimer-Gesellschaft WUG. An alle Helfer und Sponsoren nochmals herzlichen Dank.

Beim 5. Seenlandmarathon, waren wir nicht nur mit 11 Läufer/innen gut vertreten, sondern beteiligten uns auch wieder bei der Verpflegung der Sportler und bei der Kleiderbeutelausgabe.

Hier noch einige Ergebnisse vom Seenlauf:

Bei den Schülerläufen über 1,5 km erreichte Niklas Schmied den 3 Platz in 5:56 min., bei den Mädchen finishten Hanna Schmidt auf Rang 3 in 6:47 min. Auf Rang 4, nur 9sec. Später, kam Theresa Görg ins Ziel. Auf der 4,5 km Strecke lief Dominik Reißlein in 20:57 min. auf Platz 3, Nick Kemmelmeyer erreichte in 23 min einen tollen 5.Platz.





Beim Halbmarathon am Start waren Rainer Hemmeter in 1:40 Std. Platz 1 in der M60, Volker Wiesinger 1:45 Std., Dominik Dorner 1:43 Std. und Norbert Kleemann in 1:29 Std. Schnellste Frau war Andrea Lutz, sie lief als 1. mit der Zeit von 1:26 Std. über die Ziellinie.

Trans-Alpin-Run

Von Oberstdorf nach Silden, eine ganze Woche lang, jeden Tag laufen und laufen, bergauf, bergab. Für Sepp Schiele und Partner Pauli Günther ein tolles abenteuerliches Erlebnis. Lagen beide nach der ersten Etappe noch aussichtsreich auf Rang 3, mussten dann aber gegenüber der Spitze etwas abreißen lassen. Nach über 16300 HM und 268 km belegten sie in der Senior Master Men Wertung nach 42:43 Std. einen hervorragenden 7. Platz

Hier noch einige Ergebnisse:

In Dollnstein beim Crosslauf siegte Andrea Lutz in 39 min. bei den Frauen.
Challenge Roth, in der Staffel, Marathon, Jörg Pfahler 3:20 Std.
Christof Schabbehard, Schliersee HM, in 1:31 Std., AK. Platz 2
Stadtlauf Nbg., Rainer Hemmeter 1:45 Std., AK.6
Marathon Berlin, Andrea Lutz, mit neuem Kreisrekord in 3:03:26 Std.

Nur vier Wochen später startete Andrea Lutz beim Marathon in Frankfurt. Unglaublich, aber sie verbesserte nochmals den Kreisrekord. Die Uhr blieb bei 3:00:23 Std. stehen. Herzlichen Glückwunsch!

Ende Oktober der Pflugsmühlenlauf der schönste Lauf des Jahres, bei tollen Wetter, ließen sich Thomas, Heidi, Gabi, Sepp, Ingrid, Siggi und Norbert natürlich auch das leckere Essen schmecken,

Schwimmen

Am Start beim Mainburger 24 Stunden-Schwimmen waren Volker Schaardt, Lukas und Thomas Reissig. Nach 24 Std. und geschwommenen 48,5 km belegte Volker Rang 1 in der Gesamtwertung. Lukas absolvierte 36 km, was den zweiten Platz bei den Männern bedeutete. Mit 22,5 geschwommenen km erreichte Thomas den 10. Platz. In der Mannschaftswertung kamen sie mit „Team Unicef-Sport“ auf den 1. Platz.

Beim Brombachseeschwimmen über 2000 m, kam Robert Distler nach 40 min. wieder sicher ans Ufer.

Bericht Rad und Triathlon: Volker und Bernd

Vor der Saison konnte die Triathlon-Abteilung einen alten Bekannten in ihren Reihen begrüßen. Thomas Hohenberger hat sich entschieden wieder für die Eintracht zu starten.

Bevor die Triathlon-Saison richtig losging, haben sich einige Athleten auf Mallorca mittlerweile traditionell auf die Aufgaben vorbereitet.

Den Auftakt haben vier Triathleten der Eintracht in Ingolstadt gefeiert. Lothar Hofmann ging auf der olympischen Distanz an den Start (2:36:16h und 5. Platz in der AK55), Dominik Dorner (4:28:45h), Norbert Kleemann (4:16:05h) und Thomas Hohenberger (4:11:07h) starteten auf der Mitteldistanz.





Der nächste Gradmesser stand dann am heimischen Rothsee auf dem Programm. Auch dort war die Eintracht wieder mit vier Athleten am Start. Lothar Hofmann (2:43:44h), Robert Distler (2:36:49h), Thomas Reissig (2:36:18h) und Dominik Dorner (2:20:52h) erreichten bei herrlichem Wetter das Ziel.

Für zwei Triathleten stand dann mit der Challenge in Roth der Saisonhöhepunkt an. Dominik Dorner erreichte nach 10:04:56h das Ziel und war dabei besonders auf den ersten beiden Disziplinen schnell unterwegs (1:06:53h für 3,8km Schwimmen und 4:59:34h für 180km Radfahren). Der Zweite im Dress der Eintracht war Norbert Kleemann. Er drehte vor allem bei abschließenden Marathon auf (3:44:36h) und erreichte nach einer Zeit von 10:15:39h das Ziel. Insgesamt waren aber beide sehr zufrieden mit ihrer gezeigten Leistung.

Eine Woche danach ging es auch für Honig auf die Langdistanz. Er startete in Zürich und kam nach einigen Schwierigkeiten während des Rennens nach 10:22:09h ins Ziel.

Zwischendurch startete die Familie Reissig beim Triathlon im heimischen Meinheim. Lukas auf der 400m langen Schwimmstrecke (6:49min), Thomas mit dem alten Stahlross auf der 19km Radstrecke (31min) und Heidi beim abschließenden 4,5km Lauf (25:45min) kamen auf Rang 3 bei den gemischten Mannschaften.

Für drei Athleten der Eintracht war dann Mitte August der Saisonabschluss gekommen. Bei hochsommerlichen Temperaturen starten sie in Kitzingen auf der olympischen Distanz. Lothar Hofmann (2:49:19h), Norbert Kleemann (2:34:10h) und Dominik Dorner (2:26:58h) waren an diesem Tag heilfroh als sie im Ziel waren.

Den Abschluss des Jahres markierte allerdings der Eintracht-Rückkehrer Thomas Hohenberger. Er startete beim IRONMAN Wales auf der Langdistanz. Er erfüllte sich seinen langersehnten Traum und löste nach einem starken Rennen das Ticket für die IRONMAN Weltmeisterschaft 2016 auf Hawaii. Nach 10:21:01h und auf Gesamtrang 19 beendete er das Rennen und damit auch die Saison für die Triathleten der Eintracht Kattenhochstatt. Herzlichen Glückwunsch.

Vielen Dank an Andy und Tim Meyer für die Abnahme der Sportabzeichen.

Ein besonderes Dankeschön für tolle Unterstützung über das ganze Jahr, geht an Birgit, Andrea, Gabi, Corinna, Matze, Volker, Bernd, Klaus, Martina und meine Frau Heidi.

Herzlichen Dank an die ganze Laufgruppe.

Und bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit der letzten 8 Jahre.

Ich wünsche euch und euren Familien ein zufriedenes und gesundes Jahr 2016.

Thomas Reissig
Abteilungsleiter Leichtatletik





Das Jahr 2015 brachte viel gesellschaftliche Abwechslung und sportlich erfreuliche Leistungen in unserer Abteilung.

Begonnen hat die Abteilung Tischtennis das Jahr 2015 mit einer Kegelveranstaltung am 04.01.2014 in der Rose in Langenaltheim. Mit einer sehr erfreulichen Teilnehmerzahl von 18 Personen hatten wir wieder einen vergnüglichen Abend.

Das nächste Event des Jahres war der Kinderfasching in der Rockenstube am 13.02.2015, den auch dieses Jahr wieder die Abteilung Tischtennis um die Organisatoren Sabrina Dorner und Matthias Richter ausrichtete. Nach zuletzt besucherstarken Jahren konnten wir auch heuer wieder eine sehr erfreuliche Besucherzahl von ca. 130 Personen verzeichnen. Auch die erneut durchweg positiven Rückmeldungen von Kindern und Eltern lassen das Organisationsteam zufrieden zurückblicken. Der Dank geht hier auch an die fleißigen Helfer Lisa Weichselbaum, Miriam Bosch, Kerstin Hüttlinger, Dieter Meyer, Ricardo Herzog und Fabian Schmidt.

Der sportliche Rückblick auf die Rückrunden der Saison 2014/2015, welche mit insgesamt fünf Mannschaften (3 Herren, 1 Damen, 1 Jugend) gespielt wurden, sieht wie folgt aus:

1.Herrenmannschaft (2.Kreisliga)

In der Rückrunde 2014/2015 konnten wir unser Saisonziel Nichtabstieg leider nicht erreichen. Wir begannen mit zwei Niederlagen gegen den TTC Büttelbronn IV 3:9 und den TTC Frickenfelden 4:9. Es folgte ein Sieg gegen den FC Kalbensteinberg 9:6.

Danach konnten wir gegen den SV Wettelsheim II 2:9 und den 1.FC B`Heim –Meinheim III 4:9 nicht gewinnen. Einen Sieg gegen den SV Cronheim 9:5 konnten wir noch verbuchen und schlossen die Saison mit drei Niederlagen gegen den SV Burgsalach 7:9, den ESV Treuchtlingen III 1:9 und den TSV 1860 WUG II 2:9 ab. Wir belegten den 9. Platz von 10 Mannschaften mit 9:27 Punkten. Somit mussten wir leider in die 3.Kreisliga Süd absteigen. Bedanken möchte ich mich für die Hilfe der 2. und 3. Mannschaft die immer zur Stelle waren wenn Not am Mann war.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen (gesamte Runde):

Georg Degen	(12 Einsätze, 8 Siege, 15 Niederlagen)
Markus Strauß	(17, 9:24)
Jörg Weichselbaum	(18, 16:14)
Thomas Steiner	(16, 14:12)
Werner Weichselbaum	(7, 5:6)
Werner Hoffmann	(13, 9:9)
Franz-Josef Hansbauer	(6, 2:7)

Ersatzspieler:

Werner Pfahler (1, 1:1), Eberhard Kazor (1, 0:1), Dieter Glaser (1, 2:0), Manuel Dorner (4, 1:4), Dieter Meyer (5, 3:3), Stefan Schreiner (1, 0:1), Robert Hoffmann (1, 0:1), Michael Sauter (1, 0:1), Marco Weichselbaum (1, 0:1), Norbert Weichselbaum (1, 0:1)

Mannschaftsführer: _____ Markus Strauß





2.Herrenmannschaft (3.Kreisliga Nord)

Der Start in die Rückrunde ging gründlich daneben und wir verloren die ersten fünf Spiele (FC Pleinfeld 6:9, Berolzheim-Meinheim IV 4:9, Frickenfelden 2:9, Kalbensteinberg 2:9, Alesheim 1:9). Danach folgte ein Sieg gegen Unterwurmbach mit 9:7 und ein Unentschieden gegen Treuchtlingen mit 8:8.

Das letzte Spiel der Rückrunde ging mit 4:9 gegen den Berolzheim-Meinheim V verloren. Die 2.Mannschaft belegte in der Abschlusstabelle den 8. Rang von 9 Mannschaften mit einer Bilanz von 9:23 Punkten.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen (gesamte Runde):

Franz-Josef Hansbauer	(6, 3 Siege, 9 Niederlagen)
Werner Hoffmann	(8, 10:6) = nur Vorrunde gespielt, Rückrunde 1.Mannschaft
Werner Pfahler	(13, 9:16)
Dieter Glaser	(15, 7:20)
Manuel Dorner	(11, 13:6)
Eberhard Kazor	(14, 7:18)
Dieter Meyer	(16, 12:11)

Ersatzspieler:

Stefan Schreiner (5, 3:2), Andreas Morgenroth (4, 1:5), Michael Sauter (1, 1:0), Marco Weichselbaum (1, 0:2), Dominik Dorner (1, 1:1), Fabian Schmidt (1, 0:2)

Mannschaftsführer: Manuel Dorner

3. Herrenmannschaft (4. Kreisliga)

Trotz der schwierigen personellen Gegebenheiten, konnte aufgrund lobenswerter Einsätze die Vorrunde auf einem aussichtsreichen 4. Platz beendet werden. Nun galt es keine Punkte zu verschenken und innerhalb der Liga mit Insgesamt 10 Mannschaften das eigene Potential auszuschöpfen. So gingen die ersten 3 Spiele mit 9:3 gegen Burgsalach II, 9:2 gegen Cronheim II und 9:0 gegen Osterdorf II deutlich an uns.

Allerdings kam im vierten Spiel der klare Ligafavorit vom 1. FC Berolzheim-Meinheim zu Gast. Obwohl wir mit einer fehlenden Person geschwächt auftraten, gipfelte das Match in ein echtes Spitzenspiel! Kurz vor Schluss stand es sogar 6:6, bevor die Entscheidenden letzten 3 Punkte vergeben wurden. So stand es in einem Leistungsstarken Spiel 6:9 und unser Gegner beendete die Saison ungeschlagen mit 18:0. Trotzdem blieb aber ein positiver Eindruck, und für den Rest der Saison ging kein einziges Spiel mehr verloren (8:8 gg. Kalbensteinberg III und gg. Büttelbronn VII, 9:0 gg. Pappenheim III, 9:3 gg. Berolzheim/Meinheim VII, 9:2 gg. Suffersheim II). Aufgrund der erfolgreichen Rückrunde ging es in der Tabelle sogar noch auf den abschließenden 3.Platz vor.



Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen (gesamte Runde):

Benjamin Mühlöder	(16 Einsätze, 23 Siege, 7 Niederlagen)
Matthias Richter	(15, 22:6)
Stefan Schreiner	(16, 22:6)
Robert Hoffmann	(11, 10:9)
Andreas Morgenroth	(11, 8:8)
Michael Sauter	(16, 13:13)
Konstantin Degen	(10, 4:9)

Spielerbilanzen Doppel:

Benjamin Mühlöder/Matthias Richter (13:2)

Ersatzspieler:

Christian Schlenk (1, 0:2), Fabian Schmidt (2, 0:2), Ricardo Herzog (2, 0:2)

Mannschaftsführer: Stefan Schreiner

Damenmannschaft (3.Bezirksliga Süd)

In der zwischenzeitlich altbekannten 3.Bezirksliga lagen die Eintracht-Damen nach der Vorrunde mit gleicher Punktzahl hinter dem 1. FC Gunzenhausen auf Platz 2 und spielten somit erneut erfolgreich oben mit. Als Ziel hatten die Damen natürlich den Wiederaufstieg in die 2. Bezirksliga vor Augen. Im ersten Spiel gegen Schwabach konnten sie sich leider nicht durchsetzen und verloren mit 3:8 Punkten. Am Ende stand jedoch eine 0:8-Niederlage, da nach langjährig gleicher Aufstellung Andrea Brunnenmeier und Renate Satzinger ihre Plätze in der Rangliste tauschten.

Besser ging es jedoch weiter in der Partie gegen Hilpoltstein, in der sie mit nur drei verlorenen Sätzen einen 8:0-Sieg einfahren konnten. Auch im Derby gegen Weiboldshausen zeigten sie Nerven und schickten die gegnerischen Damen nach einem deutlichen 8:2-Erfolg nach Hause. Die weiteren Siege gegen Wassermungenau mit 8:1, Obermässing mit 8:5, Roth mit 8:3, Markt Berolzheim-Meinheim mit 8:4 sowie Büttelbronn und dem Vorrunden-Ersten Gunzenhausen jeweils mit einem knappen 8:6 sorgten dafür, dass unsere Damen mit nur einer Niederlage zum Ende der Saison 2014/2015 mit 32:4 Punkten den 1. Platz klar machten.

Maßgeblich zu den Siegen beigetragen hat die Nr. 1, Sabrina Dorner, die mit insgesamt 49:0 Spielen keinen Punkt abgab und somit zu Recht auch auf Platz 1 der Spielerrangliste landete. Ein Dankeschön auch an unsere Ersatzspielerinnen, die meist spontan zur Verfügung stehen. In der Rückrunde geht der Dank an Michaela Eckert.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen (gesamte Runde):

Sabrina Dorner	(18 Einsätze, 49 Siege, 0 Niederlagen)
Simone Eckert	(17, 20:20)
Andrea Brunnenmeier	(18, 24:17)
Renate Satzinger	(18, 19:22)
Nadine Gempel	(1, 0:2)
Michaela Eckert	(1, 0:3)





Spielerbilanzen Doppel

Sabrina Dorner/Renate Satzinger (14:4)
Simone Eckert/Andrea Brunnenmeier (11:6)
(= Platz 1 und 4 in der Doppel-Rangliste)

Mannschaftsführerin: Simone Eckert (Spieleingaben: Andrea Brunnenmeier)

Jungenmannschaft (2.Kreisliga Nord)

Auch in der Rückrunde kämpften wir weiterhin mit Personalproblemen und mussten auf Spieler aus den Bambinis und älteren Spielern, die teilweise bereits mit Jugendfreigabe bei den Erwachsenen spielen, zurückgreifen, um die erforderliche Anzahl an Spielern sicher zu stellen. Nach zwei Niederlagen zu Beginn der Rückrunde (Büttelbronn II 5:8, TSV WUG 3:8), konnte man durch einen 8:1-Erfolg in Burgsalach die Punkte mit nach Hause nehmen. Ein weiterer Sieg folgte gegen Berolzheim-Meinheim III, die allerdings zum Spiel nicht angetreten sind. Das letzte Spiel wurde chancenlos mit 0:8 in Pleinfeld verloren. Am Ende konnte man jedoch die Spielzeit noch mit einem 4. Tabellenplatz unter 7 Mannschaften mit 7:13 Punkten abschließen.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen (gesamte Runde):

Nick Mühlöder	(8 Einsätze, 9 Siege, 7 Niederlagen)
Hanna Kraft	(4, 2:4)
Fabian Schmidt	(3, 4:0)
Ricardo Herzog	(3, 1:2)
Tobias Steiner	(3, 1:6)
Bastian Schmidt	(1, 0:3)
Johanna Hüttinger	(2, 0:3)
Teresa Gutmann	(2, 1:3)
Selina Herzog	(1, 2:1)
Felix Steiner	(2, 2:3)
Julia Mühlöder	(2, 0:2)
Elias Pfahler	(1, 0:1)

Betreuer: Thomas Steiner

Bevor die Rückrunde der Saison 2014/2015 begann, musste man aufgrund zurückgehender Zahlen an Jugendlichen Überlegungen anstellen, wie man den Trend stoppen und neue Kinder für die Tischtennisabteilung gewinnen kann.

Gemeinsam beschloss man, ein Schnuppertraining durchzuführen.

Es musste dafür nur noch ein Trainer gefunden werden und wer eignete sich dafür besser, als unser langjährig erfahrener Franz-Josef Hansbauer.





Somit fand im Februar ein Schnuppertraining mit Franz-Josef Hansbauer statt, bei dem 10 Kinder teilgenommen haben.

Es sollte nicht beim letzten Training der Bambinis bleiben, im Lauf des Jahres hat sich die Zahl der Neuen fast verdoppelt.

Mittlerweile spielen die Bambinis in der Runde mit und werden von Michaela Eckert mit betreut.

Vereinsmeisterschaft der Tischtennis Abteilung in 2015:

Herren: Georg Degen

Damen: Sabrina Dorner

Doppel/Mixed: Jörg Weichselbaum / Werner Weichselbaum

Jungen: Nick Mühlöder

Mädchen: Selina Herzog

Bambini: Lilly Bauer

Traditionell wurde die Saison mit einem Grillfest im Sportheim am 03.07.2015 beendet. Bei gemütlichem Beisammensein wurden die Ereignisse der erfolgreichen Saison noch einmal Revue passiert.

Zum einen führten wir folgende Spielerehrungen durch:

Dieter Glaser, 400 Spieleinsätze

Thomas Steiner, 100 Spieleinsätze

Stefan Schreiner, 100 Spieleinsätze

Zum anderen ehrten wir die Damenmannschaft, die den erneuten Aufstieg in die 2.Bezirksliga geschafft haben und sich kommende Saison dort auch etablieren möchten. Wir freuten uns zu diesem Anlass mit Sabrina Dorner eine Spielerin ehren zu dürfen, die mit 49 Siegen und keiner Niederlage eine achtsame Leistung vollbracht und zum Aufstieg maßgeblich beigetragen hat.

Auch dieses Jahr gab es wieder ein Highlight in Sachen Spielerehrungen, welche wir auf der Weihnachtsfeier am 19.12.2015 durchführten. Nach Werner Weichselbaum letzte Saison, schaffte es Werner Hoffmann diese Saison, die Marke von 700 Spieleinsätzen zu knacken. Auch seine Leistung kann nicht hoch genug bewertet werden. Nicht zu vergessen ist Georg Degen, den wir für beachtliche 600 Spiele ehren durften. Auf diesem Wege nochmal allen Respekt den Beiden und herzlichen Glückwunsch, weiterhin viel Gesundheit und sportlichen Erfolg.

Im September wurde dann die neue sportliche Saison 2015/2016 eingeleitet.

Besonders freuen wir uns über drei Neuzugänge für die Herrenmannschaften:

Herbert Weichselbaum, Jürgen Mühlöder und Norbert Schmidt.

Nach fast sieben Jahren erfreut sich die Sparte zur neuen Saison auch über neue Trikots für die Senioren-und Jugendabteilung. Ein großes Dankeschön geht an die Sponsoren Dieter Kleemann, Manuel Dorner und Udo Schweinesbein.

Es sind im aktuellen Spielbetrieb insgesamt fünf Mannschaften gemeldet, bestehend aus 3 Herrenmannschaften, 1 Damen- und 1 Jungenmannschaft.

Außerdem spielen unsere jüngsten Neuzugänge in der Bambini-Runde mit.





Die bisherigen Ergebnisse der Vorrunde:

1.Herrenmannschaft (3.Kreisliga Süd)

Unser Ziel für die 3.Kreisliga/Süd ist der Wiederaufstieg!

Wir begannen mit fünf Siegen (TV Langenaltheim II 9:1, 1.FC B`Heim-Meinheim V 9:2, ESV Treuchtlingen IV 9:3, TSV 1860 WUG 9:0 und VfL Treuchtlingen 9:1). Gegen unseren stärksten Aufstiegskonkurrenten TV Pappenheim spielten wir ein 8:8 Unentschieden. Gegen ASV Suffersheim konnten wir 9:6 gewinnen.

Die Beiden letzten Spiele gegen TTC Büttelbronn VI und SV Unterwurmbach II gewannen wir jeweils mit 9:0 (beide nicht angetreten).

Somit belegt die 1.Herrenmannschaft den 1. Platz von 10 Mannschaften mit 15:1 Punkten.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen:

Georg Degen (8 Einsätze, 10 Siege, 1 Niederlage)

Jörg Weichselbaum (7, 5:2)

Markus Strauß (8, 9:0)

Thomas Steiner (7, 5:2)

Werner Hoffmann (9, 6:3)

Franz-Josef Hansbauer (4, 1:2)

Ersatzspieler:

Benjamin Mühlöder (1, 1:0), Matthias Richter (5, 5:2), Stefan Schreiner (5, 5:2)

Mannschaftsführer: Markus Strauß

2.Herrenmannschaft (3.Kreisliga Nord)

Im Sommer wurden die Herrenmannschaften neu eingeteilt. Werner Weichselbaum aus der ersten Mannschaft und Benjamin Mühlöder und Matthias Richter aus der 3.Mannschaft kamen neu dazu. Mit vier Siegen (Pappenheim 9:0, Weiboldshausen 9:0, Frickenfelden 9:7, Kalbensteinberg 9:5) und vier Niederlagen (Cronheim 3:9, Berolzheim-Meinheim 4:9, Weißenburg 6:9, Pleinfeld 4:9) belegten wir mit 8:8 Punkten einen für uns sehr guten 5.Platz von 9 Mannschaften.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen:

Werner Weichselbaum (8 Einsätze, 7 Siege, 7 Niederlagen)

Werner Pfahler (6, 3:8)

Benjamin Mühlöder (6, 6:4)

Matthias Richter (6, 4:6)

Manuel Dorner (8, 7:5)

Eberhard Kazor (8, 8:2)



**Ersatzspieler:**

Stefan Schreiner (3, 2:2), Dieter Meyer (1 Doppeleinsatz), Michael Sauter (1, 0:1), Marco Weichselbaum (2, 0:4)

Mannschaftsführer: Manuel Dorner

3. Herrenmannschaft (4. Kreisliga)

Aufgrund der Spielerbilanzen und personeller Veränderungen kam es in der neuen Saison in den Herrenmannschaften zu Änderungen in der Aufstellung. Trotz der Neuaufstellung ging bei uns in den ersten 4 Spielen nur eines verloren (4:9 gg. Osterdorf, 9:3 gg. Büttelbronn VII, 8:8 gg. Pappenheim III und Berolzheim/Meinheim VI). Allerdings konnte man feststellen, dass der Kader der nachfolgenden Gegner sehr gut aufgestellt war. Sodass in den restlichen Begegnungen leider kein Sieg mehr eingefahren werden konnte (3:9 gg. Cronheim II, 1:9 gg. Suffersheim II, 4:9 gg. Kalbensteinberg III). Als Resultat rutschte man auf den Abschließenden 7.Platz ab. Erfreulicherweise konnten sich die Neuzugänge gut in das Team integrieren, sodass letztendlich alle frohen Mutes in das neue Jahr starten können, um mit der Entwicklung in die richtige Richtung und den engen Zusammenhalt sich zukünftig zu belohnen.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen:

Stefan Schreiner	(7 Einsätze, 9 Siege, 5 Niederlagen)
Dieter Glaser	(7, 7:6)
Dieter Meyer	(5, 7:2)
Robert Hoffmann	(1, 0:2)
Michael Sauter	(4, 3:3)
Konstantin Degen	(4, 0:6)
Fabian Schmidt	(1, 0:2)
Ricardo Herzog	(2, 0:3)
Jürgen Mühlöder	(6, 1:6)
Norbert Schmidt	(1, 0:2)
Herbert Weichselbaum	(4, 0:5)

Spielerbilanzen Doppel:

Stefan Schreiner/Dieter Glaser (8:1)

Mannschaftsführer: Dieter Meyer

Damenmannschaft (2.Bezirksliga Süd/Ost)

Nach dem zweiten Aufstieg in die 2. Bezirksliga wollten es unsere Damen besser machen wie vor zwei Jahren und sich in der Vorrunde ein gutes Polster für das Saisonziel „Nichtabstieg“ verschaffen. Die Runde begann jedoch mit einer Niederlage gegen den aktuell Führenden Winkelhaid mit 3:8. Gegen Hilpoltstein erkämpften sich die Damen ein Unentschieden und somit den ersten Punkt. Das Derby gegen die Weißenburgerinnen entschied das Quartett mit 8:3 Punkten für sich. Es folgten drei knappe Niederlagen gegen Röttenbach und Altdorf mit 5:8 und 6:8 Punkten sowie eine eindeutigere gegen Nürnberg mit 3:8 Punkten. Gegen Langenaltheim stand ein weiteres Derby an. Nach 3 ½ Stunden schickten sie die Gegnerinnen nach einem 8:5-Sieg nach Hause.





In den letzten beiden Spielen konnten die Damen nochmals auftrumpfen und fuhren zwei Siege gegen den aktuellen Drittplatzierten Lauf mit 8:6 und Großgründlach mit 8:5 ein.

Mit nun vier Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen stehen sie auf dem 7. Platz von 10 und somit auf einem Nichtabstiegsplatz. Vielleicht wäre noch etwas mehr drin gewesen, allerdings konnten die beiden Doppel in der Vorrunde nicht an die letztjährigen Ergebnisse anknüpfen und so fehlten manchmal diese entscheidenden Punkte zu einem Unentschieden oder Sieg.

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen:

Sabrina Dorner	(8 Einsätze, 24 Siege, 1 Niederlage)
Simone Eckert	(8, 10:12)
Renate Satzinger	(9, 8:18)
Andrea Brunnenmeier	(8, 9:14)

In diesem Jahr traten wir mal wieder in der Bezirks-Pokalmeisterschaft auf Bezirksebene an. Los ging es mit einem 5:0-Sieg, da unsere Gegner nicht angetreten sind. Das zweite Spiel gegen bekannte Gegnerinnen aus Schwabach verloren wir leider in einem sehr spannenden Kampf ganz knapp mit 5:4.

Mannschaftsführer: Simone Eckert (Spieleingaben: Andrea Brunnenmeier)

Jungenmannschaft (2.Kreisliga)

Weitaus besser läuft es in für unsere Jungenmannschaft in der laufenden Runde.

Nach anfänglichen Sorgen, wie man die Runde mit insgesamt nur 6 Spielern bestreiten sollte, kam die Mannschaft immer besser in Schwung. Nach einer starken Vorrunde beendete die Jungenmannschaft (bei der auch Mädchen spielen dürfen), die Vorrunde mit sechs Siegen (VfL Treuchtlingen II 8:6, Büttelbronn 0:8, ESV Treuchtlingen 4:8, TV Pappenheim II 8:5, Büttelbronn II 8:4, Pleinfeld II 6:8, TSV WUG III 8:2, SV Burgsalach/Indernbuch II 8:1 und SV Osterdorf 8:6) und liegt zur Halbzeit der Saison auf einem hervorragenden 3. Platz punktgleich mit dem Tabellen-Zweiten VfL Treuchtlingen mit 12:6 Punkten bei 10 teilnehmenden Mannschaften.

Macht weiter so, der zweite Platz ist noch drin...

Mannschaftsaufstellung/Spielerbilanzen:

Nick Mühlöder	(9 Einsätze, 21 Siege, 3 Niederlagen)
Tobias Steiner	(7, 16:2)
Selina Herzog	(4, 6:3)
Julia Mühlöder	(5, 0:12)
Elias Pfahler	(4, 0:10)
Felix Steiner	(7, 6:9)

Mit Nick Mühlöder und Tobias Steiner stellten wir den zweit-, bzw. viertstärksten Spieler der Liga.

Mannschaftsführer: Nick Mühlöder

Betreuer: Thomas Steiner



Bambini (Bambini-Runde)

Die Kleinsten unserer Abteilung bestritten in der Vorrunde insgesamt fünf Spiele.

Im Vordergrund stand hierbei neben dem Sammeln von Spielpraxis natürlich der Spaß am Sport.

Los ging es für die Bambinis mit Heimspielen gegen Büttelbronn I und II, gefolgt vom Spiel gegen den TV Langenaltheim II. Da die Mannschaft aus Pfofeld für die Vorrunde ihre Spiele abgesagt hatte, standen noch die Spiele gegen Langenaltheim I sowie das Derby in Meinheim auf dem Programm. Bis auf ein beachtliches 5:7 im ersten Match gegen Büttelbronn mussten sich die Kleinen in den restlichen Spielen leider deutlich geschlagen geben. Nichtsdestotrotz waren alle mit Freude und Spaß dabei und es konnten einige tolle Ballwechsel bejubelt werden. Für die Rückrunde wünschen wir uns weiterhin faire und spannende Duelle.

Im Einsatz waren:

Antonia Mühlöder, Lena und Lilly Bauer, Hannah Kleemann, Lea Anuschek, Jakob Auernheimer, Peter Weisel und Louis Kirchdorfer.

Betreuer: Franz-Josef Hansbauer und Michaela Eckert

Zuletzt geht unser Dank an unseren bereits erfahrenen Jugendbetreuer Thomas Steiner, der in der Rückrunde 2014/2015 von Annika Kamm unterstützt wurde. Des Weiteren bedanken wir uns bei den wiedereingestiegenen Bambini-Betreuern Michaela Eckert und Franz-Josef Hansbauer. Alle zeigten großen Einsatz, um unsere Jugendarbeit aufrecht zu erhalten und aktuell weiter zu verbessern. Nicht zu vergessen sind die Mannschaftsführer aller Mannschaften, die für einen reibungslosen Ablauf der Mannschaftsorganisation und Spielablauf sorgen.

Unser besonderer Dank gilt der gesamten Vorstandschaft für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Der gesamten Eintracht-Familie, wie den einzelnen Abteilungen wünschen wir für das kommende Jahr 2016 vor allem Gesundheit, ein friedliches Miteinander und den Aktiven obendrein sportlichen Erfolg in guter Kameradschaft mit viel Spaß am Sport bei der Eintracht, der immer im Vordergrund stehen möge!

Jörg Weichselbaum und Sabrina Dorner

Abteilungsleiter Tischtennis





Das Jahr 2015 war wieder geprägt von mehreren Veranstaltungen, die alle sehr gut besucht waren.

Am 03.März 2015: Seniorenabend mit einem Lichtbildervortrag von Andreas Luithle über Australien.

Am Dienstag 28 .April 2015 Seniorenabend mit Überraschungsgästen. Erwin Prosiegel mit seinen Posthörnchen, hatte die Lacher auf seiner Seite. .

Am Samstag 27. Juni 2015 sollte unser Grillfest stattfinden, wegen Terminüberschreitung mussten wir aber kurzfristig absagen.

Am 25. August 2015 starteten wir dann unseren Ausflug der uns diesmal nach Kloster Scheyern und zum Flughafen München führte.

Laut Aussage von Teilnehmern, war es wieder ein gelungener Tag, der mit einem gemeinsamen Abendessen in Lenting abgeschlossen wurde.

Am 6. Oktober 2015 hatten wir dann Herbert Luithle mit einem gelungenen Lichtbildervortrag zu Gast.

Der Landkreis wurde hier mit tollen Bildern näher betrachtet.

Das große Gewitter hatte der Veranstaltung sehr geschadet.

Obwohl der Blitz ganz in der Nähe eingeschlagen hat, gab es Gott sei Dank keine Verletzten.

Am Dienstag 8.Dezember 2015 war dann unser Adventsnachmittag mit Reinhard Neumann angesagt.

Wie immer, war bei der Veranstaltung der letzte Stuhl besetzt.

Zum Schluss möchte ich mich bei unseren Helfern und den Kuchenspendern herzlich bedanken.

Besonderer Dank auch Ernst Katheder der immer für wohlige Wärme sorgte.

Da ich ab 2016 mein Amt in jüngere Hände legen werde, gilt mein Dank allen Seniorinnen und Senioren.

Es war eine Super Truppe, und sie wird es auch unter der neuen Führung bleiben.

Die tolle Verabschiedung meiner Person hat mich sehr berührt. Ich habe die Arbeit ja sehr gerne gemacht.

Trotzdem allen herzlichen Dank für die gelungenen Geschenke.

Siegfried Leitel





Jahresbericht der 1. und 2. Mannschaft

Die erste Mannschaft überwinterte auf einem 7. Tabellenplatz, während die zweite Mannschaft sich mit dem zweiten Rang noch alle Chancen offen hielt.

In diesem Jahr enthielt sich die Eintracht erstmals einer Teilnahme an der Hallenkreismeisterschaft, da man aufgrund der aufdokinierten „Futsal-Regeln“ keine ernstzunehmende Mannschaft stellen konnte. Das einzige Turnier war die Stadtmeisterschaft in der Halle, denn hier wurde nach den bekannten Regeln gespielt. Am 5. Januar erreichte man bei diesem Vergleich einen schlechten 6. Platz.

Die Vorbereitung unter dem neuen Trainer Stefan Oberhuber begann am 01. Februar 2015, wobei auch einige Testspiele absolviert werden konnten. Gegen den FC/DJK WUG erreichte man ein 0:0 Unentschieden, gegen den TV Thalmässing gewann die Eintracht mit 2:1 und beim TSV Monheim konnte man ebenfalls knapp mit 2:3 gewinnen.

Während der Jahreshauptversammlung konnte erstmals Andreas Föttinger mit der Torjägerkonne ausgezeichnet werden, ebenfalls erhielten einige Spieler Urkunden für zahlreiche Spielesätze.

Rückrunde der 2. Mannschaft

Die Rückrunde sollte für die Eintracht II sehr spannend werden, denn es ging um den zweiten Tabellenplatz und die damit verbundene Relegation. Die Mannschaft um Jürgen Seider startete mit einem sehr glücklichen Sieg gegen Oberhochstatt am 15. März. Ein weiterer Sieg folgte gegen die Spielgemeinschaft aus Obermögersheim und Geilshem. Einen bitteren Dämpfer musste das Team jedoch in Absberg einstecken, denn ohne echte Chance verlor die Reserve mit 0:3. Man ließ sich davon jedoch nicht abschrecken und konnte im weiteren Verlauf Siege gegen Ettenstatt und Cronheim einfahren. Leider wurde diese Serie erneut überschattet, als gegen den SV Westheim ein katastrophales Spiel abgeliefert wurde und man mit 1:3 unter die Räder kam. Nach einem wahren Kampf gegen Altenmuhr, welchen man mit 3:2 gewinnen konnte, folgte eine weitere Niederlage gegen den VfL Treuchtlingen. Zu diesem Zeitpunkt wurde die Luft immer dünner, denn der härteste Konkurrent aus Gnotzheim ließ keine Federn. Es durfte sich also kein Fehler mehr erlaubt werden und die Mannschaft setzte dies mit Bravour um. Bis zum Saisonende folgten ausnahmslos Siege gegen Theilenhofen, Stirn, Nagelberg und Möhren. Da Gnotzheim gegen Wettelsheim nur ein Unentschieden erreichte, konnte die Eintracht mit einem Sieg am letzten Spieltag den Relegationsplatz erreichen. Man musste zum Tabellensführer nach Wettelsheim, wobei man eine schlagkräftige Mannschaft zur Verfügung hatte. Am Ende wurde das Spiel deutlich mit 1:4 gewonnen, sodass man in die Lostöpfe der Relegationsrunden gelangte.

Relegation um den Aufstieg, dieser Erfolg brachte natürlich die gesamte Eintracht in Aufruhr und man war gespannt auf die Auslosung. Das Losglück bescherte der EKHW eine stressfreie Relegationsrunde mit nur einem entscheidenden Spiel gegen den FC Frickenfelden. Das Spiel wurde am 18. Juni in Dittenheim ausgetragen, wo nach einem umkämpften Spiel die Eintracht einen 2:0 Sieg nach Verlängerung feiern durfte. Die zweite Mannschaft war in die A-Klasse aufgestiegen! Natürlich wurde dieser Erfolg ausgiebig gefeiert, auch Trainer Jürgen Seider machte sich mit diesem Erfolg ein traumhaftes Abschiedsgeschenk.





Rückrunde der 1. Mannschaft

Nach den turbulenten Zeiten nach dem Trainerwechsel und der daraus resultierenden Interimsphase sollte mit der Rückkehr von Stefan Oberhuber wieder Ruhe in der Mannschaft einkehren. Eine denkbar schwere Aufgabe stand jedoch bevor, denn am ersten Spieltag musste man gleich nach Niederhofen zum Derby gegen den SSV. Der Tabellenführer gewann dieses Spiel knapp mit 1:0. Auch gegen den FC Geilsheim wurde das erste Heimspiel des Jahres mit 1:2 verloren. Gegen den TSV Absberg, der nach dem Spiel zum Bockbierfest im Sportheim lud, erzielte man ein 0:0 Unentschieden. So dauerte es einen Monat, als man endlich gegen den SV Cronheim den ersten Sieg einfahren konnte. Einer 0:3 Niederlage gegen Geilsheim folgte erneut ein Unentschieden gegen Altenmuhr. Ab diesem Zeitpunkt zeigte man guten Fußball und startete eine kleine Serie. Es folgten Siege gegen Treuchtlingen, Theilnhofen, Nagelberg und Pfofeld, wobei diese Siege durch ein Unentschieden gegen den SC Stirn unterbrochen wurde. Am letzten Spieltag musste die erste Mannschaft zum Tabellenführer nach Wettelsheim, wobei nach einer guten Partie trotzdem eine 4:2 Niederlage zu Buche stand. Am Ende der Saison erreichte die Eintracht einen vierten Tabellenplatz, womit man nach den Strapazen durchaus zufrieden sein kann.

Während des Saisonabschlusses wurden mit Jürgen Seider und Matthias Wenk zwei sehr verdiente Spieler in den fußballerischen Ruhestand geschickt.

Saison 2015/2016

Es sollte die erste vollständige Saison des rückkehrenden Trainers Stefan Oberhuber werden, dementsprechend groß war die Euphorie in der Mannschaft. Mit dem Aufstieg in die A-Klasse steht auch für die zweite Mannschaft eine gewaltige Herausforderung an, sodass auch hier für den scheidenden Trainer Jürgen Seider Ersatz gefunden werden musste. Diese Aufgabe hat seit dem Trainingsauftakt am 05. Juli 2015 Timo Schmidt inne, ein guter Bekannter bei der Eintracht.

Der Spielerpool der beiden Mannschaften wurde durch Neuzugänge und Eigengewächse aus der A-Jugend noch einmal verstärkt, sodass ein extrem breiter Kader zur Verfügung steht. Neben Chris Reichart vom BV Bergen kamen stießen auch Manuel Englisch, Luca Hecker, Lukas Schwegler, Florian Federschmidt und Felix Oberhuber zu den Senioren.

Neben den normalen Testspielen stand auch wieder ein Trainingslager an, diesmal ging es in ein Sporthotel nach Aalen. Der TOTO-Pokal wurde erstmals in einer anderen Form ausgespielt, sodass man in einer Gruppenphase überstehen musste. Hier erreichte man nach einem Sieg gegen den FC Nagelberg sowie zwei Unentschieden gegen den FC/DJK WUG und die TSG Pappenheim) den zweiten Tabellenplatz. Eigentlich hätte dies das Ende im Pokal bedeutet, jedoch verzichteten die Pappenheimer auf Ihr Hauptrundenrecht, sodass ein weiteres Spiel gegen Ramsberg/St. Veit anstehen sollte. Hier war aber nach einer 2:3 Niederlage endgültig Schluss.

Die 2014 in Kattenhochstatt wieder ins Leben gerufene Stadtmeisterschaft wurde in Dettenheim weitergeführt. Von acht teilnehmenden Mannschaften erreichte die Eintracht am 18. Juli den 5. Platz.

Zum Saisonstart am 09. August sollte gleich der Aufsteiger aus Alesheim warten, sodass man sich intensiv auf diesen Derbyknaller vorbereitete. Die Ergebnisse der Testspiele finden sind untenstehend abgebildet.



**Ergebnisse der Vorbereitungsspiele (1. Mannschaft):**

Eintracht Kattenhochstatt I	-	TSV Monheim	2 : 2
Eintracht Kattenhochstatt I	-	SSV Oberhochstatt	0 : 0 (Stadtm.)
Eintracht Kattenhochstatt I	-	FC/DJK Weißenburg	0 : 1 (Stadtm.)
Eintracht Kattenhochstatt I	-	TFC Weißenburg	3 : 0 (Stadtm.)
Eintracht Kattenhochstatt I	-	FC Nagelberg	6 : 5 n. E. (Stadtm.)
Eintracht Kattenhochstatt I	-	FC/DJK Weißenburg	2 : 2 (Pokal)
FC Nagelberg	-	Eintracht Kattenhochstatt I	0 : 2 (Pokal)
TSG Pappenheim	-	Eintracht Kattenhochstatt I	3 : 3 (Pokal)
SG Hdh/Hechlinge/Döck.	-	Eintracht Kattenhochstatt I	4 : 4
Eintracht Kattenhochstatt I	-	SG Ramsberg/Veit	2 : 3 (Pokal)

Hinrunde der 2. Mannschaft

Nachdem der Aufstieg gebührend gefeiert wurde, musste man sich nun gezielt mit dem Thema Klassenerhalt auseinandersetzen. Außerdem ist es eine große Herausforderung für beide Trainer, den mittlerweile übergroßen Kader bei Laune zu halten und die zahlreichen jungen Spieler bestmöglich zu integrieren.

Der Saisonstart folgte etwas verspätet, da der Spielplan am ersten Spieltag spielfrei vorsah. Los ging es dann am 16. August, wobei es gleich gegen den selbsternannten Meisterfavoriten SC Polzingen ging. Nach einer überraschenden 3:1 Führung wurde die Mannschaft am Ende mit 3:8 zerlegt. Weitere Niederlagen sollten gegen Ellingen II und Dittenheim II folgen. Den ersten Zähler auf das Punktekonto konnte die Mannschaft gegen den SV Unterwurmbach verbuchen, als man sich mit 4:4 Unentschieden trennte. Gegen den FC Aha folgte am nächsten Spieltag jedoch wieder eine deutliche 0:5 Klatsche. Der TSV Weißenburg II dezimierte sich durch zwei rote Karten selbst, sodass die Mannschaft um Timo Schmidt ein 2:2 erreichen konnte. Ein Überraschungserfolg, welche in der laufenden Spielzeit wichtiger denn je sind, konnte mit einem 2:0 Sieg gegen den SV Lellenfeld erzielt werden. Auch dem SV Obermögersheim trotzte man einen Zähler ab, bevor man bei der Mannschaft von Armin Heinze mit 4:0 verlor. Auch gegen den FC/DJK WUG II zog man den kürzeren, da man gegen eine extrem verstärkte Weißenburger Mannschaft antreten musste. Einen fast schon Pflichtsieg holte man gegen Schlusslicht TFC Weißenburg, als das Team deutlich mit 4:0 gewann. Das Spiel des Jahres, neben dem grandiosen Sieg in der Relegation, machte die Mannschaft in Theilenhofen. Nach einem verrückten Schlagabtausch hieß es am Ende 4:5 für die Eintracht, womit man mit 12 Punkten auf einem Nicht-Abstiegsplatz in die Winterpause gehen konnte. Mit diesem Ergebnis sind alle Beteiligten durchaus zufrieden, jedoch wird es in der Rückrunde noch ein hartes Stück Arbeit zum Klassenerhalt.

Hinrunde der 1. Mannschaft

Man wollte konzentriert in die Saison starten, denn gleich zu Beginn wartete der örtliche Nachbar aus Alesheim. Leider schlug dieser Plan etwas fehl, denn man verlor die erste Partie mit 3:1. Besser machte es die Mannschaft beim ersten Heimspiel gegen Ettenstatt, als man mit einem knappen 1:0 Heimsieg vom Platz gehen konnte. Der nächste Spieltag in Gnotzheim verlief ebenfalls positiv, denn nach einer überzeugenden Vorstellung siegte man mit 2:5. Die Serie hielt noch bis zum Vergleich mit der DJK Raitenbuch an, als ein 3:0 Heimsieg eingefahren wurde, bis nach der folgenden 4:2 Niederlage gegen die DJK Dollnstein eine unerklärliche Schwächezephase eintrat. Es sollte tatsächlich bis zum letzten Spieltag des Jahres dauern, bis die Eintracht wieder ein Spiel gewann.





Gegen den SV Westheim erreichte die Mannschaft ein 1:1 Unentschieden, während man in Gunzenhausen eine grandiose erste Halbzeit zeigte und 0:2 führte. Jedoch wurde irgendein Schalter umgelegt, der die Spieler das Fußballspielen verlernen ließ, was auch in den kommenden Spielen zum Vorschein trat. Am Ende hieß es in Gunzenhausen 2:2. Es folgten Niederlagen gegen Pfofeld und Cronheim, ehe man zum Derby nach Niederhofen fahren musste. Hier zeigte man sich endlich wieder als Einheit, musste jedoch durch einen strittigen Elfmeter in den Schlussminuten den 1:1 Ausgleich hinnehmen. Unentschieden, so lautet wohl das Unwort dieser Hinrunde, denn nach dem Derby folgten weitere gegen Geilsheim/Unterschwaningen, Treuchtlingen und Altenmuhr. Nach sage und schreibe drei Monaten, am 15. November, errang die Eintracht endlich wieder einen Sieg, und zwar ein 2:4 beim SC Stirn. Dieser Spieltag sollte zugleich der letzte des Jahres sein. Die Hinrunde zeigt auf, dass die Integration der jungen Spieler seine Zeit braucht. Es steckt viel Potential in der Mannschaft, welches jedoch noch nicht über komplette 90 Minuten abgerufen werden konnte. Daran gilt es weiter zu arbeiten. Derzeit befindet man sich auf dem 7. Tabellenplatz, wobei die vorderen Regionen aufgrund von mehr als 10 Punkten Rückstand wohl derzeit unerreichbar bleiben.

Auch dieses Jahr entschied sich die Mannschaft gegen eine Teilnahme an der Hallenrunde, sodass nur an der Stadtmeisterschaft am 02. Januar 2016 angetreten wird. Während der Weihnachtsfeier wurde Willi Eckert für seine unglaubliche Zahl von 800 Eintracht-Spielen geehrte, wobei er neben Walter Schöner der zweite in dieser Riege ist.

Ein besonderer Dank geht an die Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit sowie an Erwin Thalhauser, Sabrina Dorner, Christian Hüttinger und Chris Reichart.

Felix Oeder, Benjamin Mina und Thomas Näpfel





Jahresbericht der AH-Fußballmannschaft

Als erster Termin stand der alljährliche Ausflug in die Indoor-Fußballhalle „Soccer Plaza“ in Schwabach auf dem Programm. Mit insgesamt 16 Mann konnte man 90 Minuten lang auf Kunstrasen spielen. Zum gemütlichen Teil kehrten wir beim Amerikaner bei Burger und Pommes ein.

Am Samstag, 28.02.2015 kamen wir im Sportheim zu unserem traditionellen Schlachtschüssel-essen zusammen. Wie jedes Jahr ein sehr schöner Tag!

Mittlerweile schon seit fünf Jahren veranstalteten wir am Samstag, 07.03.2015 unser eigenes Hallenturnier in der Landkreishalle Weißenburg. Hierzu konnte man folgende Mannschaften einladen:

SG Heidenheim/Hechlingen, SG Ramsberg/St. Veit, DJK Raitenbuch, DJK Pollenfeld, TSG Ellingen, TV Langenaltheim und FC Nagelberg

Die Abschlusstabelle:

1. TSG Ellingen
2. FC Nagelberg
3. SG Heidenheim/Hechlingen
- 4. EKHW**
5. SG Ramsberg/St. Veit
6. DJK Raitenbuch
7. TV Langenaltheim
8. DJK Pollenfeld

Unsere Hallenturniere haben sich in den letzten Jahren und auch dieses Jahr als sehr gut bewährt und wir alle hoffen, dass wir dies auch in den nächsten Jahren fortführen können.

Am Samstag, 28.03.2015 verbrachten wir einen gemütlichen Abend beim gemeinsamen Kegeln im Gasthof „Rose“ in Langenaltheim, bevor es dann in den Außenspielbetrieb ging.

Am 24.04.2015 brachen 16 Mann ins Trainingslager nach Miesbach für ein Wochenende auf.

Unser erstes Spiel hatten wir am Samstag, 02.05.2015 gegen die SG Ramsberg/St. Veit, wo wir mit einem 4:0 Sieg gestartet sind.

Insgesamt waren 15 Spiele angesetzt, davon wurden 11 Spiele ausgetragen.

Leider wiesen wir am Ende der Saison bei 3 Siegen, 4 Unentschieden und 4 Niederlagen eine negative Bilanz auf.





Nachfolgend die Liste der Spieleinsätze und Torschützen (Innen- und Außenspielbetrieb):

Spieleinsätze (Feld)

Rainer Hönning	11	Karl-Heinz Hasselmeier	5
Walter Schöner	11	Schlehahn Enrico	5
Sven Neulinger	10	Schmied Axel	5
Stephan Rührer	10	Matthias Wenk	5
Stefan Haub	9	Andreas Eckert	4
Siggi Oster	9	Willi Eckert	4
Detlef Sucker	9	Armin Heinze	3
Bernd Weichselbaum	9	Matthias Kamm	3
Thomas Biehl	7	Michael Berger	2
Achim Bethke	6	Leopold Haub	2
Jochen Lukas	6		
Werner Pfahler	6		
Michael Raithel	6		
Bastian Streit	6		

sowie Dominik Dorner, Christian Eckert, Patrick Meyer, Matthias Pfahler, Jürgen Seider, Norbert Weichselbaum und Markus Zäh mit jeweils einem Einsatz

Insgesamt	kamen	31	Spieler	zum	Einsatz.
-----------	-------	----	---------	-----	----------

Torschützen (Feld)

Lukas Jochen	6	Armin Heinze	4
Bastian Streit	4	Sven Neulinger	2
Armin Heinze	3	Stephan Rührer	2
Sven Neulinger	3	Bernd Weichselbaum	2
Matthias Wenk	2		

sowie Karl-Heinz Hasselmeier,
Rainer Hönning, Matthias Kamm,
Werner Pfahler, Michael Raithel,
Stephan Rührer und Bernd Weichselbaum
mit jeweils einem Treffer

Torschützen (Halle)

Armin Heinze	4
Sven Neulinger	2
Stephan Rührer	2
Bernd Weichselbaum	2

Neben einigen gemütlichen Brotzeiten nach dem Training und einem Grillabend am Sportheim, unternahmen wir auch dieses Jahr unseren AH-Ausflug. Am Samstag, 17.10.2015 führte uns dieser nach Riedenburg, wo man die Tropfsteinhöhle Schulerloch erkundigte. Anschließend fuhren wir weiter nach Kehlheim – Kloster Weltenburg. Nachdem Mittagessen im Kloster ging es zu Fuß zurück nach Kehlheim, um die Heimreise mit dem Bus anzutreten. Als Zwischenstopp kehrten wir in die „Ziegelhütte“ in Seuversholz ein.

Am 07.11.2015 beendeten wir die Saison mit unserem traditionellen Abschlussessen im „Goldenen Fass“ in Kattenhochstatt.

Zum Abschluss möchte sich die AH bei einigen Personen ganz besonders bedanken. Dazu zählt zum einen *Manfred Rabenstein*, der als Schiedsrichter unsere Heimspiele gewohnt souverän pfeift.

Zum anderen *Armin Heinze* für die Gestaltung und Aktualisierung unserer Homepage (www.eintrachtalteherren.homepage.t-online.de) und Organisation unseres Hallenturniers.





Vielen Dank auch an *Klaus Gempel* für die Organisation des AH-Ausfluges , der wie jedes Jahr sehr gelungen und reibungslos abgelaufen ist.

Zuletzt ein herzliches Dankeschön an *ALLE*, die den AH-Fußball am Leben erhalten, so dass wir hoffentlich auch in den nächsten Jahren eine AH-Mannschaft stellen können.

AH-Spielleiter
Werner Pfahler





Bericht der Damenmannschaft Fußball –Hobbyliga (Kleinfeld)

Mit unseren Fußball-Damen der EKHW befinden wir uns derzeit bereits in der vierten Saison der sog. „Hobby-Liga“. Diese Runde besteht aus 9 Mannschaften, wird auf Kleinfeld gespielt, und es gibt keine Hin- und Rückspiele sondern jeweils nur ein Spiel.

Nach Platz 3 (punktgleich mit Platz 2) in der Saison 2013/14, konnten wir in der abgelaufenen Saison 2014/2015 sogar Platz 2 (punktgleich mit Platz 1 !!!) hinter dem „Abonnement-Meister“, dem SV Wettelsheim (gegen die wir auch unsere einzige Niederlage erlitten) erreichen.

Natürlich ist es das erklärte Ziel der hochmotivierten jungen Damen, uns weiter zu steigern.

Nach den bisherigen 3 Spielen sieht es sehr gut aus. Alle drei konnten wir für uns entscheiden, darunter auch der erste Sieg überhaupt gegen den Vorjahresmeister, den SV Wettelsheim!

Von 9 Mannschaften belegen unsere Eintracht Damen derzeit mit 9 Punkten und 10:0 Toren!!! den 1. Platz und erreichten damit den inoffiziellen Titel des Herbstmeisters!!!

Das ist umso bemerkenswerter, da uns unsere letzjährige Topscorerin, Marisa Haub, aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand. Auch das durch die Verletzung von Sylvia Heinze entstandene Torwartproblem, konnten wir durch unsere U-17 Torhüterin, Lea Neulinger (hierfür nochmals Danke!), und dem „Neuzugang“ Julia Meyer, lösen. Dass diese auch flexibel im Feld einsetzbar ist macht es uns natürlich leichter!

Dennoch ist die Rückrunde kein Selbstläufer, zumal mit der SpVgg Daiting und der DJK Pietenfeld/Adelschlag noch zwei schwere Auswärtsbrocken auf uns warten. Aber unser Ehrgeiz und unser Willen sind ungebrochen und wir werden alles daran setzen den Meisterpokal an den Anton-Schnabl-Weg zu holen!

Unser Hauptziel ist es natürlich für unsere Mädchenmannschaften eine Perspektive zu bieten und so in 1-2 Jahren mit einer Großfeldmannschaft in der Verbandsrunde aufzulaufen.

Die Heimspiele unserer Damen entwickeln sich immer mehr zu einem „Event“ und wir haben die Unterstützung von zahlreichen und lautstarken Fans. Die Termine werden wir rechtzeitig bekannt geben und wir freuen uns weiterhin über viele Zuschauer.

Falls die eine oder andere Dame mal Lust verspüren sollte das Spiel mit dem Ball mal auszuprobieren, ist jede herzlich zum Training eingeladen, das in der Regel mittwochs um 18:30 Uhr stattfindet.

Derzeit befinden wir uns noch in der Winterpause, trotzdem sind die Mädels sehr aktiv und haben sich bereits zum Spinning, schwimmen und laufen getroffen um die Grundlagen für den Saisonendspurt zu legen.

Je nach Wetterlage werden wir im März wieder den Trainingsbetrieb aufnehmen.





Ich wünsche allen, auch im Namen meiner Familie, ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2016!!

gez. Klaus Schiebsdat

Unser derzeitiger Kader:

Beckstein Christa (1 Tor), Dorner Sabrina, Herrmann Tina, Kamm Christine, Kraft Theresa (1 Tor), Machunze Alexandra, Meyer Anja, Meyer Julia (3 Tore), Neulinger Lea, Rottler Anja, Satzinger Julia, Schiebsdat Claudia (1 Tor), Schiebsdat Sarah (4 Tore), Schwarz Melanie.

Dankenswerterweise haben uns Nina Rottler (U-15) und Marlene Streng (U-17) bei Personal-Knappheit unterstützt.





Jahresbericht 2015 der Fußball-Junioren

Das Jahr 2015 war ein relativ schwieriges für den Jugendfußball der Eintracht. Nachdem mit den Neuwahlen 2013 der langjährige Jugendleiter Markus Beil aus dem Amt ausgeschieden ist, konnte auch sein Nachfolger Christopher Wolf-Freihöfer zu Beginn des Jahres das Amt aus beruflichen Gründen nicht mehr vollständig ausüben.

Aufgrund dieses personellen Engpasses haben wir (Stephan Rührer, Sven Neulinger, Bernd Weichselbaum) uns bereiterklärt, uns die Aufgaben zu teilen und das Amt des Jugendleiters im Team auszuüben.

Zu Jahresbeginn konnten wir alle Jugendspieler- und Betreuer der Eintracht mit Trainingsanzügen ausstatten. Die Finanzierung wurde zum großen Teil durch Spenden umliegender Firmen sowie einen Beitrag des Gesamtvereins finanziert, so dass nur ein geringer Eigenanteil von jedem Spieler selbst getragen werden musste. Für die erhaltenen Spenden möchten wir uns nochmal herzlich bedanken. Die beteiligten Firmen wurden damals auch in der Presse genannt. Im März veranstalteten wir wie schon in den vergangenen Jahren ein Hallenturnier für die U17- und U15-Juniorinnen.

Das Highlight der Frühjahrs- bzw. Rückrunde war der Meistertitel der U11. Am letzten Spieltag konnte man sich mit einem 6:1-Sieg beim direkten Tabellenkonkurrenten SV Theilenhofen den Meistertitel in der Gruppe sichern. Aufgrund einer spannenden Saison gab es nach dem Sieg kein Halten mehr. Zuerst gab es für den Trainer eine ordentliche Sektdusche, anschließend wurde bei McDonalds der Titel gefeiert. Betreut wurde die Mannschaft von Axel Schmied und Ralph Gutmann. Hervorzuheben wäre zudem auch der Klassenerhalt der D-Juniorinnen (U13) mit den Trainern Thomas Eckert und Matthias Wenk, nachdem im Vorjahr erst der Aufstieg in die Kreisklasse geschafft wurde.

Folgende Mannschaften waren im Spielbetrieb:

Mannschaft	Trainer / Betreuer
U19 (SG mit SSV Oberhochstatt, Federführung Kattenhochstatt)	Walter Schöner, Tobias Schwimmer
U17 (SG mit SSV Oberhochstatt, Federführung Oberhochstatt)	Andreas Kriegl (Oberhochstatt), kein Betreuer der Eintracht
U15	Matthias Pfahler, Lukas Schwegler
U13	Matthias Wenk, Thomas Eckert
U11	Axel Schmied, Ralf Gutmann
U9	Andreas Morgenroth, Stefan Häammerling
U7	Dieter Meyer, Manfred Gempel
U17 – Juniorinnen	Stephan Rührer, Thomas Urban
U15 – Juniorinnen	Udo Rottler, Matthias Weyer, Jörg Meißner
U13 – Juniorinnen (kein Spielbetrieb)	Florian Federschmidt, Jonathan Lange

Die Abschlusstabellen und Spieler der jeweiligen Mannschaften haben wir unten abgedruckt. In der Sommerpause beendeten mit Walter Schöner, Tobias Schwimmer, Lukas Schwegler, Matthias Wenk, Thomas Eckert, Ralf Gutmann und Andreas Morgenroth eine Vielzahl an Jugendtrainern ihre teils langjährige Tätigkeit. An sie, aber auch an alle die weitermachen, ergeht ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit.





Dieser Aderlass stellte aber auch gleichzeitig eine große Herausforderung für die Planung der neuen Spielzeit dar. Die entstandenen Lücken mussten durch neue Coaches besetzt werden. In einer Vielzahl von Gesprächen und nach langer Suche konnten wir leider dennoch nicht alle Mannschaften mit einem Trainer von Eintracht-Seiten besetzen. Zudem mussten wir auch einen neuen Partner für die Spielgemeinschaft suchen, da die Zusammenarbeit mit Oberhochstatt durch Missverständnisse leider nicht mehr zu Stande kam.

Mit dem SV Alesheim und dem FC Markt Berolzheim/Meinheim ist es uns gelungen, eine Spielgemeinschaft in der U19, U17 und U15 zu bilden. Leider haben wir es aber nicht geschafft, wie schon oben erwähnt, die U19 und die U17 mit Trainern aus unseren Reihen zu besetzen.

Im Mädchenbereich haben wir eine Spielgemeinschaft mit dem DSC Weißenburg und arbeiten auch mit dem SSV Oberhochstatt und der DJK Fiegenstall zusammen, die Gastspielerinnen zu uns schicken.

Außerdem haben wir es geschafft, in allen Altersklassen Mannschaften ins Rennen zu schicken. Folgende Trainer sind derzeit aktiv:

Mannschaft	Trainer / Betreuer
U19 (SG mit Alesheim, Berolzheim; Federführung Berolzheim)	Dennis Hüttinger, Markus Beierlein (beide FC Markt Berolzheim)
U17 (SG mit Alesheim, Berolzheim; Federführung Alesheim)	Philip Ersfeld, Jonas Winter, Yanik Stützer (alle FC Markt Berolzheim)
U15 (SG mit Alesheim, Berolzheim; Federführung Kattenhochstatt)	Matthias Pfahler, Patrick Meyer, Johannes Mack (alle Kattenhochstatt), Matthias Mößner (Alesheim)
U13	Axel Schmied, Stefan Vogel
U11	Jonathan Lange, Christian Pfahler, Florian Federschmidt
U9	Dieter Meyer, Stefan Hämerling
U7 (kein Spielbetrieb)	Stefan Haub, Manfred Gempel
U17-Juniorinnen (SG mit DSC Weißenburg)	Stephan Rührer, Thomas Urban
U15-Juniorinnen	Udo Rottler, Matthias Weyer, Jörg Meißner
U13 – Juniorinnen (nur Hallenrunde)	Jonathan Lange, Florian Federschmidt

Die aktuellen Tabellen und eingesetzten Spieler finden Sie unten abgedruckt.

Die U13 Mädchenmannschaft konnten wir leider nicht zum Spielbetrieb anmelden, da leider nicht genug Spielerinnen zur Verfügung standen und auch einige in den Jungenmannschaften benötigt wurden. Es fand jedoch Trainingsbetrieb statt und auch die Teilnahme an der Hallenrunde wurde für diese Mädchen ermöglicht.

Wir möchten die neuen Trainer ganz herzlich begrüßen und bedanken uns für eure Arbeit im laufenden Jahr. Natürlich hoffen wir, mit allen Trainern noch länger zusammenarbeiten zu können. Gleichzeitig rufen wir alle Mitglieder nochmals auf, uns zu unterstützen und Gedanken zu machen, wer in der Jugendarbeit in der Eintracht noch mitarbeiten könnte und möchte. Ein jeder ist uns willkommen und wir freuen uns über jede Unterstützung.





Vor allem in den beiden älteren Jahrgängen der Jungenmannschaften sind wir derzeit sehr schlecht aufgestellt. Wir sind alle aufgefordert, uns hier Gedanken zu machen, um diese Mannschaften wieder von Eintracht-Seite betreuen zu können. Auf Dauer wird diese Situation sicherlich auch Schwierigkeiten im Herrenfußball bereiten, wenn die jungen Spieler keinen geeigneten Trainer der Eintracht haben und nur von Verantwortlichen anderer Vereine in Spielgemeinschaften betreut werden.

Positiv hervorzuheben ist das Abschneiden der C-Junioren im Pokalwettbewerb: Im Pokal war erst in der 3. Runde gegen den starken BSC Woffenbach Endstation. Davor konnte sich die Mannschaft mit 6:3 gegen die TSG Ellingen und sensationell mit 5:4 gegen den Bezirksoberligisten 1. SC Feucht behaupten.

Abschließend möchten wir uns bei Andreas Kriegl (JL SSV Oberhochstatt), Herbert Stützer (JL FC Markt Berolzheim) und Robert Kraft (JL SV Alesheim) für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Ein großer Dank geht außerdem an die Vorstandschaft, die immer ein offenes Ohr für die Belange des Jugendfußballs hat und uns immer unterstützt. Insbesondere sagen wir an dieser Stelle nochmal „Dankeschön“ für die finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung der Trainingsanzüge.

Allen Freunden und Gönner der Eintracht wünschen wir für das Jahr 2016 alles Gute, und vor allem viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Stephan Rührer, Sven Neulinger, Bernd Weichselbaum





Die Abschlusstabellen der Saison 2014/15

A-Junioren U19 Gruppe Abschlusstabelle Saison 2014/15

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	(SG) 1. FC Markt Berolzheim-Meinh.	16	12	2	2	53 : 19	34	38
2	(SG) FC Nagelberg	16	12	2	2	59 : 21	38	38
3	(SG) SpVgg K'hochstatt	16	11	1	4	47 : 22	25	34
4	(SG) SpVgg Wettelsheim	16	9	1	6	44 : 31	13	28
5	DJK Pollenfeld	16	8	0	8	45 : 43	2	24
6	VfL Treuchtlingen	16	7	0	9	36 : 50	-14	21
7	JFG Mittleres Altmühlthal	16	3	2	11	10 : 43	-33	11
8	(SG) DJK Schernfeld	16	3	1	12	28 : 47	-19	10
9	(SG) DJK Gnotzheim	16	2	1	13	17 : 63	-46	7

Folgende Spieler der Eintracht waren im Einsatz:

Dittrich Kevin, Eichner Florian, Englisch Manuel, Federschmidt Florian, Haub Leopold, Hecker Luca, Lange Jonathan, Oberhuber Felix, Pfahler Matthias, Reichardt Johannes, Richter Niklas, Schwegler Lukas, Sitter Philipp, Volkersdorfer Jens

B-Junioren U17 Gruppe Abschlusstabelle Saison 2014/15

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	(SG) FV Dittenheim	20	18	0	2	96 : 17	79	54
2	JFG Mittleres Altmühlthal	20	16	1	3	95 : 24	71	49
3	(SG) ESV Treuchtlingen	20	14	3	3	49 : 15	34	45
4	(SG) FC Nagelberg	20	12	2	6	67 : 48	19	38
5	VfL Treuchtlingen	20	12	1	7	75 : 42	33	37
6	(SG) SpVgg Wellheim-Konstein	20	9	3	8	39 : 45	-6	30
7	(SG) 1. FC Berolzheim	20	6	3	11	45 : 70	-25	21
8	(SG) SV Theilenhofen	20	5	3	12	40 : 60	-20	18
9	(SG) FSV Hechlingen	20	3	5	12	28 : 64	-36	14
10	(SG) SSV Oberhochstatt	20	2	3	15	17 : 65	-48	9
11	(SG) DJK Raitenbuch	20	0	2	18	17 : 118	-101	2

Folgende Spieler der Eintracht waren im Einsatz:

Eichner Florian, Loy Nico, Morgott Daniel, Richter Niklas, Sitter Philipp





C-Junioren U15 Gruppe Abschlusstabelle Saison 2014/15

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC/DJK Weißenburg	20	17	0	3	122 : 22	100	51
2	(SG) SV Eintracht Alesheim	20	15	2	3	99 : 33	66	47
3	(SG) FSV Hechlingen	20	14	2	4	83 : 35	48	44
4	DJK Stopfenheim	20	12	4	4	79 : 32	47	40
5	(SG) SV Theilendorf	20	11	2	7	59 : 61	-2	35
6	TSV Pfofeld	20	8	2	10	54 : 71	-17	26
7	TSG Ellingen	20	7	3	10	76 : 67	9	24
8	(SG) 1. FC 1910 Guntzenhausen	20	7	3	10	60 : 68	-8	24
9	TSV 1860 Weißenburg III	20	5	2	13	42 : 64	-22	17
10	SpVgg K'hochstatt	20	3	0	17	45 : 112	-67	9
11	1.FC-VfL Pleinfeld	20	1	0	19	12 : 166	-154	3

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Bajramaj Tim, Baumgärtner Michael, Beckstein Nikolai, Hecker Leon, Hecker Moritz, Janek Andre-Marcel, Lange Tobias, Lindner Jonas, Loy Fabian, Loy Nico, Mavis Yildiray, Mühlöder Nick, Neulinger Tim, Pfahler Jonas, Posch Daniel, Promm Dominik, Rabus Alexander, Rottler Timo, Schaefer Lukas-Samuel, Schmidt Bastian, Steiner Tobias, Strobel Simon, Vogel Leon

D-Junioren U13 Kreisklasse Abschlusstabelle Saison 2014/15

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JFG Hopfenland	18	16	1	1	70 : 8	62	49
2	TSV Heideck	18	15	3	0	85 : 8	77	48
3	SV Marienstein	18	11	2	5	52 : 28	24	35
4	TV Thalmässing	18	10	2	6	45 : 25	20	32
5	(SG) SV Cronheim	18	8	6	4	34 : 27	7	30
6	SpVgg Kattenhochstatt	18	8	2	8	38 : 36	2	26
7	(SG) FC Nagelberg	18	4	3	11	17 : 52	-35	15
8	JFG Mittleres Altmühltal	18	3	2	13	21 : 72	-51	11
9	ESV Treuchtlingen	18	2	1	15	16 : 73	-57	7
10	JFG Jura-Schwarzachtal	18	1	2	15	17 : 66	-49	5





Folgende Spieler waren im Einsatz:

Felleiter Fabian, Hecker Leon, Janek Andre-Marcel, Lindner Jonas, Loy Fabian, Mavis Yildiray, Mühlöder Nick, Neulinger Tim, Posch Daniel, Rottler Timo, Sandbichler Valentin, Schmied Felix, Sitter Ben, Strobel Simon, Vogel Leon

E-Junioren U11 Gruppe Frühjahrsrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SpVgg Kattenhochstatt	10	9	0	1	71 : 19	52	27
2	(SG) SV Theilenhofen	9	7	1	1	54 : 22	32	22
3	1.FC-VfL Pleinfeld	10	6	1	3	49 : 37	12	19
4	(SG) DJK Stopfenheim	10	4	0	6	52 : 61	-9	12
5	(SG) DJK Fiegenstall III	9	1	0	8	20 : 47	-27	3
6	TSV Ramsberg	10	1	0	9	16 : 76	-60	3

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Avdijaj Krenar, Beil Helena, Bucher Leonardo, Gutmann Max, Luff Michael, Posch Florian, Schmied Niklas, Streit Maya, Vorbrugg Jakob, Weisel Peter, Weisel Sophia

F-Junioren U9 Gruppe (FairPlay-Liga ohne Tabelle)

Folgende Spieler waren im Einsatz

Bajramaj Arian, Beil Annika, Billing Simon, Brunnenmeier Michael, Hammer Tom, Kozuskanic Tim, Luft Elia, Luithle Noah, Morgenroth Adrian, Prosiegel Hannes, Prosiegel Paul, Riedl Ben, Schmidt Paul

B-Juniorinnen U17 Kreisliga Frühjahrsrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TV-21 Büchenbach	7	6	0	1	26 : 4	22	18
2	SV Segringen	7	5	1	1	20 : 8	12	16
3	SV Leerstetten II	7	4	0	3	7 : 11	-4	12
4	(SG) STV Deutenbach	7	3	1	3	9 : 13	-4	10
5	TSV Rothaurach	7	3	0	4	8 : 9	-1	9
6	(SG) BV Bergen	7	2	1	4	10 : 19	-9	7
7	(SG) SV Abenberg	7	1	2	4	10 : 17	-7	5
8	SpVgg Kattenhochstatt	7	1	1	5	7 : 16	-9	4

Folgende Spielerinnen der Eintracht waren im Einsatz:

Gagsteiger Hanna, Goldfuß Verena, Hanke Christin, Hinz Laura, Hoyer Hannah, Junghof Alina, Kauth Linda, Kraft Maria, Mößner Annika, Mühlöder Sophie, Müller Leonie, Neulinger Lea, Rothfuchs Emely, Rottler Nina, Ruehrer Christina, Schiebsdat Sarah, Schiesl Raphaela, Schmidt Hannah, Schneider Sina, Struller Anna-Lena, Urban Natalie





C-Juniorinnen U15 Kreisliga Frühjahrsrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte	SW
1	(SG) SV Abenberg	5	4	1	0	14 : 3	11	13	
2	TSV Wolfstein	5	3	2	0	15 : 9	6	11	
3	(SG) TSV Mörsdorf	5	3	0	2	18 : 14	4	9	
4	TV-21 Büchenbach	5	1	1	3	4 : 9	-5	4	
5	SpVgg Kattenhochstatt	5	0	2	3	6 : 14	-8	2	
5	SV Lauterhofen	5	0	2	3	6 : 14	-8	2	

Folgende Spielerinnen waren im Einsatz:

Avdijaj Albiona, Bittner Luisa, Dittrich Lea, Goldfuß Verena, Hanke Christin, Hoyer Hannah, Kauth Linda, Kleber Mareike, Kraft Maria, Mühlöder Sophie, Müller Leonie, Rohrhuber Jana, Rothfuchs Emely, Rottler Nina, Schmidt Hannah, Schneider Laura, Schneider Lena, Schneider Sina, Strobel Jana, Struller Anna-Lena, Vogel Luisa, Wild Jolina

Hinrundentabellen Saison 2015/16

A-Junioren U19 Kreisklasse Hinrunde Saison 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	(SG) SV Marienstein	10	9	0	1	46 : 10	36	27
2	TSV Wolkersdorf	10	8	0	2	40 : 10	30	24
3	JFG Schwarzahtal	10	7	1	2	36 : 13	23	22
4	JFG Hopfenland	10	6	3	1	33 : 11	22	21
5	JFG Rothsee Süd	10	6	2	2	38 : 22	16	20
6	JFG Heidenberg	9	4	1	4	20 : 13	7	13
7	(SG) FC Nagelberg	10	4	1	5	28 : 32	-4	13
8	TSV Heideck	10	4	1	5	15 : 20	-5	13
9	(SG) TSG Ellingen	10	4	0	6	15 : 37	-22	12
10	(SG) Gunzenhausen	10	1	1	8	12 : 41	-29	4
11	(SG) SV Theilenhofen	10	1	0	9	13 : 43	-30	3
12	(SG) 1. FC Markt Berolzheim-Meinh.	9	0	0	9	8 : 52	-44	0

Folgende Spieler der Eintracht waren im Einsatz:

Dittrich Kevin, Eichner Florian, Haub Leopold, Lange Jonathan, Reichardt Johannes, Volkendorfer Jens





B-Junioren U17 Gruppe Hinrunde Saison 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte	SW
1	VfL Treuchtlingen	9	9	0	0	53 : 5	48	27	
2	JFG Mittleres Altmühlthal	9	6	0	3	37 : 14	23	18	
3	ESV Treuchtlingen	8	6	0	2	30 : 15	15	18	
4	SV Eintracht Alesheim	9	5	2	2	21 : 17	4	17	
5	(SG) SpVgg Wellheim-Konstein	9	5	0	4	27 : 16	11	15	
6	FC/DJK Weißenburg	10	5	0	5	28 : 27	1	15	
7	(SG) FSV Hechlingen	9	4	1	4	23 : 31	-8	13	
8	(SG) FC Nagelberg	6	2	0	4	15 : 36	-21	6	
9	(SG) SV Theilenhofen	8	1	2	5	17 : 25	-8	5	
10	DJK Pollenfeld	9	1	1	7	14 : 39	-25	4	
11	DJK Workerszell	8	0	0	8	8 : 48	-40	0	

Folgende Spieler der Eintracht waren im Einsatz:

Bajramai Tim, Beckstein Nikolai, Hecker Moritz, Pfahler Jonas, Rabus Alexander, Richter Niklas, Schäfer Lukas

C-Junioren U15 Gruppe Hinrunde Saison 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV 1860 Weißenburg III	10	10	0	0	47 : 7	40	30
2	(SG) FC Nagelberg	10	8	0	2	41 : 12	29	24
3	(SG) SpVgg Kattenhochstatt	10	7	1	2	36 : 14	22	22
4	(SG) VfB Markt Mörnsheim	10	6	1	3	30 : 21	9	19
5	(SG) FV Obereichstätt	10	5	2	3	43 : 22	21	17
6	DJK Limes	10	5	1	4	19 : 16	3	16
7	(SG) DJK Raitenbuch	10	4	1	5	26 : 26	0	13
8	(SG) TSG Ellingen	10	3	1	6	32 : 30	2	10
9	DJK Grafenberg	10	3	1	6	20 : 41	-21	10
10	(SG) SSV Oberhochstatt	10	2	1	7	14 : 23	-9	7
11	DJK Pollenfeld	10	1	2	7	9 : 39	-30	5
12	(SG) VfL Treuchtlingen	10	0	1	9	12 : 78	-66	1





Folgende Spieler der Eintracht waren im Einsatz:

Baumgärtner Michael, Hecker Leon, Lange Tobias, Lindner Jonas, Loy Fabian, Mühlöder Nick, Promm Dominik, Schmied Felix, Steiner Tobias

D-Junioren U13 Kreisklasse Hinrunde Saison 2015/16

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SSV Oberhochstatt	10	7	2	1	32 : 6	26	23
2	(SG) FC Nagelberg	10	7	2	1	24 : 8	16	23
3	TSV Heideck	10	7	2	1	29 : 11	18	23
4	(SG) SV Alesheim	10	7	0	3	29 : 6	23	21
5	(SG) SV Cronheim	10	7	0	3	21 : 15	6	21
6	SpVgg Kattenhochstatt	10	3	5	2	12 : 12	0	14
7	TV Thalmässing	10	3	2	5	18 : 23	-5	11
8	SV Marienstein	10	3	1	6	25 : 14	11	10
9	1.FC-VfL Pleinfeld	9	2	3	4	10 : 10	0	9
10	ESV Treuchtlingen	10	1	3	6	8 : 33	-25	6
11	JFG Rothsee Süd II	10	2	0	8	6 : 37	-31	6
12	JFG Mittleres Altmühltaal	9	0	0	9	3 : 42	-39	0

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Avdijaj Krenar, Beil Helena, Bucher Leonardo, Loy Fabian, Mavis Yildiray, Neulinger Tim, Rohmer Michael, Schmied Niklas, Strobel Simon, Vogel Leon, Vogel Luisa, Weisel Peter, Weisel Sophia, Wisbacher David

E-Junioren U11 Herbstrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	ESV Treuchtlingen	7	7	0	0	58 : 10	48	21
2	TSV 1860 Weißenburg	7	5	1	1	58 : 13	45	16
3	(SG) FC Nagelberg	7	4	1	2	17 : 16	1	13
4	SpVgg Wellheim-Konstein	7	4	1	2	29 : 22	7	13
5	SV Marienstein	7	3	1	3	38 : 31	7	10
6	SSV Oberhochstatt	7	2	0	5	23 : 34	-11	6
7	SpVgg Kattenhochstatt	7	1	0	6	19 : 54	-35	3
8	1.FC-VfL Pleinfeld	7	0	0	7	6 : 68	-62	0

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Backhaus Luis, Bajramaj Arian, Brunnenmeier Michael, Gutmann Max, Luff Michael, Posch Florian, Prosiegel Hannes, Prosiegel Paul, Streit Maya, Vorbrugg Jakob, Wallmüller Hanna, Wisbacher Lea



**F-Junioren U9 Gruppe (FairPlay-Liga ohne Tabelle)**

Folgende Spieler waren im Einsatz

Auernheimer Jakob, Beil Annika, Billing Simon, Brunnenmeier Simon, Hammer Tom, Kozuska-nic Tim, Luft Elia, Luithle Noah, Morgenroth Adrian, Prosiegel Paul, Riedl Ben, Schmidt Paul

B-Juniorinnen U17 Kreisliga Herbstrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	(SG) TSV Mörsdorf	8	5	2	1	17 : 7	10	17
2	DJK Gnotzheim	8	5	1	2	15 : 10	5	16
3	SV Segringen	8	5	0	3	22 : 10	12	15
4	TV 48 Schwabach	8	4	1	3	18 : 15	3	13
5	(SG) DJK Laibstadt	8	4	1	3	14 : 12	2	13
6	(SG) SV Abenberg	8	3	3	2	22 : 20	2	12
7	(SG) Eintr. Kat-tenhochstatt	8	3	2	3	15 : 18	-3	11
8	TSV Rothaurach	8	1	0	7	7 : 24	-17	3
9	TV-21 Büchenbach	8	1	0	7	11 : 25	-14	3

Folgende Spielerinnen der Eintracht waren im Einsatz

Gagsteiger Hanna, Hinz Laura, Hoyer Hannah, Junghof Alina, Kraft Maria, Lämmerer Melina, Meier Annika, Mößner Annika, Neulinger Lea, Rothfuchs Emely, Ruehrer Christina, Schneider Sina, Urban Natalie

C-Juniorinnen U15 Bezirksliga Herbstrunde 2015

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Brodswinden	5	5	0	0	40 : 4	36	15
2	JFG Region Eichstätt	5	4	0	1	17 : 7	10	12
3	(SG) SV Abenberg	6	4	0	2	16 : 6	10	9
4	SpVgg Kattenhochstatt	5	2	0	3	4 : 15	-11	6
5	JFG Region Eichstätt II	5	1	0	4	4 : 26	-22	3
6	SV 1960 Leerstetten	5	0	0	5	2 : 25	-23	0
7	Tuspo Roßtal zg.	1	0	0	1	0 : 0	0	0

Folgende Spielerinnen der Eintracht waren im Einsatz

Beil Helena, Dittrich Lea, Eder Celina, Goldfuß Verena, Kraft Maria, Mühlöder Sophie, Müller Leonie, Rohrhuber Jana, Rothfuchs Emely, Rottler Nina, SchmidtHannah, Schmidtkonz, Larissa, Schneider Laura, Schneider Lena, Strobel Jana, Struller Anna-Lena, Wild Jolina

D-Juniorinnen U13

Folgende Spielerinnen wurden in der Halle eingesetzt

Beil Helena, Eder Celina, Lange Tabea, Müller Leonie, Streit Maya, Vogel Luisa, Wallmüller Hanna, Weisel Sophia

